

**Bitte beachten Sie, daß diese
Online-Ausgabe des
Holzschutzmittelverzeichnisses 2011**



**gegenüber der gedruckten Version geringfügige
Änderungen enthält.**

**Redaktionelle Fehler, die erst nach Drucklegung
erkannt wurden, sind damit behoben worden.**

Österreichisches Holzschutzmittel- Verzeichnis

2011

38. Auflage

Online-Ausgabe vom 4. März 2011



Holzschutzmittel sicher verwenden

Vor Gebrauch stets

Kennzeichnung und

Produktinformation lesen

Herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft Holzschutzmittel
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien, Tel. +43 0590 900 – 3749

Eigentümer und Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Holzschutzmittel
Wiedner Hauptstraße 63, Postfach 325, A-1045 Wien
Telefon: +43 0590 900-3749
Fax: +43 0590 900-280
E-Mail: schaubmayr@fcio.wko.at
Homepage: <http://www.holzschutzmittel.at>

Für den Inhalt verantwortlich: SektChef iR Mag. Heinrich Kohlmann

Druck: Kastelic GmbH, 1190 Wien
www.kastelic.co.at

Präambel

Die Arbeitsgemeinschaft Holzschutzmittel (ARGE-HSM) hat sich die verantwortungsbewußte Verwendung von Holzschutzmitteln zur Aufgabe gemacht. Es werden nur Holzschutzmittel zur Verwendung empfohlen, die nach den Grundsätzen des Regelwerkes der ARGE-HSM von Experten aus dem Bereich des Holzschutzes und der Toxikologie positiv beurteilt wurden.

Wesentliche Beurteilungskriterien sind dabei:

- eine dem Stand der Technik entsprechende Zusammensetzung der Produkte,
- das Erreichen der ausgelobten Wirksamkeit,
- die Minimierung der Belastung für Verarbeiter und die Umwelt,
- verständliche schriftliche Arbeitsanleitungen in technischen Informationen (Merkblättern) und auf den Verpackungen für eine sichere und wirksame Anwendung durch Privatpersonen oder in Gewerbebetrieben und
- eine gleichbleibende Qualität durch eine gesicherte Eigenüberwachung bei der Herstellung und durch Fremdüberwachung durch eine akkreditierte Prüfanstalt.

Hersteller und Vertreiber von Holzschutzmitteln können ihre Erzeugnisse auf freiwilliger Basis und über die behördliche Zulassung im Sinne der Bestimmungen des Biozidproduktegesetzes (BPG) hinaus diesem Begutachtungsverfahren unterziehen. Bei einem positiven Ergebnis erhalten diese Produkte ein Anerkennungszertifikat und die Berechtigung zur Nutzung des Prüfsiegels der ARGE-HSM. Alle im Sinne des Regelwerkes positiv beurteilten Holzschutzmittel werden im Österreichischen Holzschutzmittelverzeichnis veröffentlicht. Dieses Verzeichnis enthält überdies allgemeine Informationen zum Thema Holzschutz und zum richtigen Umgang mit Holzschutzmitteln.

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
1. Geprüfte Holzschutzmittel	5
2. Wozu Holzschutz?	6
3. Begriffe und Abkürzungen	7
4. Holzschutzmittel - Wirksamkeit	9
5. Auswahl des geeigneten Holzschutzmittels	12
6. Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Holzschutzmitteln	17
6.1 Unzulässige Anwendungsbereiche des Holzschutzmittels	17
6.2 Vorsichtsmaßnahmen beim Verarbeiten	18
6.3 Lagerung und Aufbewahrung	19
6.4 Entsorgung	19
6.5 Maßnahmen im Unglücksfall	19
7. Einteilung der Produkte nach Einsatzgebieten	21
7.1 Produkte für die Gebrauchsklasse 1	22
7.2 Produkte für die Gebrauchsklasse 2	23
7.3 Produkte für die Gebrauchsklasse 3	26
7.4 Produkte für die Gebrauchsklasse 4	29
7.5 Produkte zur Insektenbekämpfung	29
7.6 Produkte zum Schutz von Schnittholz gegen Bläue	30
7.7 Produkte zur Bekämpfung von Hausschwamm im Mauerwerk	30
8. Liste aller geprüften Holzschutzmittel	31
9. Normen	104
10. Die Arbeitsgemeinschaft Holzschutzmittel	105
11. Verzeichnis der Hersteller und Vertreiber	107

1. GEPRÜFTE HOLZSCHUTZMITTEL

Mit diesem Verzeichnis erhalten Sie Informationen zu Holzschutzmitteln, zur Auswahl geeigneter Produkte und Wissenswertes rund um den Holzschutz.

Allen in diesem Verzeichnis genannten Holzschutzmitteln wurde ein Anerkennungszertifikat der ARGE Holzschutzmittel verliehen. Damit werden folgende Voraussetzungen erfüllt:

- nachgewiesene Wirksamkeit gegen Holzschädlinge,
- bestandene Sicherheitsbewertung,
- gesicherte, gleichbleibende Qualität
- hinsichtlich der Hinweise zur Anwendung und Verarbeitung überprüfte Etikettentexte und Technische Merkblätter.

Der Anwender erhält damit die Möglichkeit, wirksame und verträgliche Produkte zu wählen.

Das Gütesiegel der Arbeitsgemeinschaft Holzschutzmittel



soll speziell privaten Anwendern auf einen Blick solche Produkte erkennen lassen.

Die für eine Einreichung zur Anerkennung eines Holzschutzmittels notwendigen Unterlagen können entweder bei der ARGE HSM direkt bezogen oder von der Homepage www.holzschutzmittel.at heruntergeladen werden. Diese Informationen erhalten Sie außerdem auf der Homepage der Holzforschung Austria www.holzforschung.at.

WICHTIGE ANMERKUNG

Diese Produkte unterliegen den Bestimmungen des österreichischen Biozidproduktegesetzes BGBl. I 2000/105 und den einschlägigen Richtlinien und Verordnungen der Europäischen Union und dürfen nur gemäß diesen Bestimmungen in Österreich in Verkehr gebracht und verwendet werden.

Im Falle eines Widerspruches zu diesen Bestimmungen erlischt das Anerkennungszertifikat automatisch.

2. WOZU HOLZSCHUTZ?

Holz ist einer der ältesten Baustoffe der Menschheit und hat sich über Jahrhunderte im Innen- und Außenbau bewährt. Neben all seinen Vorteilen kann Holz jedoch von Schädlingen befallen werden.

Zu diesen Schädlingen zählen:

- Fäulnispilze (zB Porenschwamm oder Hausschwamm), die Holz zerstören,
- Bläuepilze, die Holz bleibend verfärben,
- Insekten (zB Hausbock oder Nagekäfer), deren Larven ("Holzwurm") das Holz als Nahrung verwerten und damit zerstören.

Holzschutz dient der Vermeidung von Schäden durch Pilze und Insekten, um die folgenden Ziele zu erreichen:

- Bewahrung vor Verletzungen durch geschädigte Holzbauteile.
- Bewahrung von materiellen Werten: Verlängerung der Gebrauchsdauer.
- Geringere Entnahme des Rohstoffes Holz.

Möglichen Schädigungen des Holzes kann durch 3 Maßnahmen begegnet werden:

- Bauliche Maßnahmen.
Vereinfacht gesagt: Achten Sie bei der Konstruktion darauf, daß das Holz nicht feucht wird oder mit Erde in Berührung kommt, um seine Zerstörung zu vermeiden.
- Auswahl geeigneter Holzarten.
Manche Hölzer, wie zB das Kernholz der Eiche, sind weitgehend schädlingstest. Andere Holzarten, wie zB Fichte, können dagegen leicht befallen werden.
- Anwendung von Holzschutzmitteln.
Ist eine Gefährdung des Holzes gegeben und reichen die beiden vorgenannten Möglichkeiten zum Holzschutz nicht aus, ist der Einsatz eines Holzschutzmittels ratsam, erforderlich oder für manche Bauteile (zB Brücken) auch vorgeschrieben.

Wenn der Holzbauteil keine tragende Funktion hat, die Gebrauchsdauer kurz ist und der Holzbauteil von geringem Wert ist, sollten Sie auch den Verzicht auf chemischen Holzschutz in Betracht ziehen.

3. BEGRIFFE UND ABKÜRZUNGEN

Begriffe

Bekämpfende Holzschutzmittel	Holzschutzmittel, die einen bereits vorhandenen Insektenbefall bekämpfen. Chemisch nicht bekämpfbar ist dagegen ein bereits erfolgter Befall mit Pilzen (hier hilft nur das mechanische Entfernen des befallenen Holzes und gegebenenfalls die Erneuerung des Bauteils).
Wirkstoff (Biozid)	Substanz, die Lebewesen (im konkreten Fall Pilze oder Insekten) abtötet bzw. ihr Wachstum verhindert.
Bläueschutzmittel für Schnittholz	Eine aus einer Zubereitung hergestellte wässrige Lösung, mit der das Schnittholz nach dem Einschnitt in einem Sägewerk behandelt wird. Das Ziel dabei ist es, einem Befall von Schädlingen während der Lagerung, des Transportes bzw. bis zur Weiterverarbeitung vorzubeugen.
Gebrauchsklasse	Anwendungsbereich von Holz unter Berücksichtigung klimatischer Voraussetzungen, unter denen dieses von Schädlingen als Nahrungsquelle bzw. als Lebensraum genutzt werden kann.
GK	Abkürzung für "Gebrauchsklasse" (früher Gefährdungsklasse genannt).
Holzschutzgrundierung	Eine Zubereitung, welche als erstes auf das Holz aufgebracht wird, um es vor Schädlingen zu schützen. Sie kann eine bestmögliche Verbindung mit einem weiteren Anstrich herstellen und gegebenenfalls die Saugfähigkeit des Holzes vermindern.
Holzschutzlasur	Lasierende, farblose oder transparent eingefärbte anwendungsfertige Zubereitung, durch die die Holzstruktur in Form der farblichen Unterschiede zwischen Früh- und Spätholz noch erkennbar ist.

Holzschutzmittel	Als Holzschutzmittel gelten nur Produkte, die biozide Wirkstoffe enthalten, um gegen Pilze oder Insekten wirksam zu sein.
Holzschutzmittelsystem	Zwei oder mehrere aufeinander abgestimmte Zubereitungen, wobei mindestens die direkt auf das Holz aufgebrauchte Zubereitung vor Schädlingen schützt. Erst die Anwendung aller Bestandteile eines Holzschutzmittelsystems schützt das Holz sowohl gegen Schädlinge als auch gegen physikalische Umwelteinflüsse.
Holzschutzsalz	Feste, flüssige oder pastöse Zubereitung, die als Wirkstoffe wasserlösliche Salze enthält.
Holzveredelungsmittel	Anstrichmittel, die zB nur gegen die Vergrauung des Holzes durch Witterungseinflüsse schützen, sind keine Holzschutzmittel, sondern werden als Holzveredelungsmittel bezeichnet.
Öliges Holzschutzmittel	Anwendungsfertige Zubereitung, die als Hauptbestandteil organische Lösemittel enthält.
Schwammschutzmittel	Feste, flüssige oder pastöse Zubereitung zur Bekämpfung des Echten Hausschwammes mit dem Ziel, den Pilz abzutöten. Gleichzeitig wirkt ein Schwammschutzmittel wie eine Sperre und verhindert somit eine weitere Ausbreitung in das gesunde Mauerwerk. Die Anwendung ist auf qualifizierte Fachfirmen, die über grundlegende Kenntnisse, Erfahrung und das erforderliche Gerät verfügen, beschränkt.
Vorbeugende Holzschutzmittel	Holzschutzmittel, die einem Befall durch Pilze oder Insekten vorbeugen.

Abkürzungen zur Beschreibung der Wirksamkeit

B	vorbeugend wirksam gegen Bläue
BS	vorbeugend wirksam gegen Schnittholzbläue
P	vorbeugend wirksam gegen Pilze (Fäulnisschutz)
lv	vorbeugend wirksam gegen Insekten
lb	wirksam zur Insektenbekämpfung

W	beständig gegen Witterungseinflüsse und Feuchtigkeit; erforderlich für Holz im Freien, jedoch nicht für Holz in dauerndem Erdkontakt und in dauerndem Kontakt mit Wasser geeignet
E	für Holz in dauerndem Erdkontakt und/oder in dauerndem Kontakt mit Wasser
MS	zur Schwammbekämpfung im Mauerwerk

Abkürzungen zur Beschreibung der Anwendungsverfahren

S	Streichen, Rollen
Sp	Spritzen
St	Sprühtunnelverfahren
K	Kurztauchen und Fluten
T	Tauchen (während einer Zeit von 20 min bis mehreren Stunden)
L	Langzeittauchen - Trogtränkung (Behandlungszeit mindestens 24 h bis zu mehreren Tagen)
Es	Einstelltränkung (Behandlungszeit mindestens 24 h bis zu mehreren Tagen)
Im	Impfstichverfahren, Bohrlochverfahren
KD	Kesseldrucktränkung (zB auch Wechseldrucktränkung und Doppelvakuumverfahren)

4. HOLZSCHUTZMITTEL - WIRKSAMKEIT

Alle Holzschutzmittel enthalten biozide Wirkstoffe zum Schutz gegen Pilz- und/oder Insektenbefall. Sie sind daher nur dann anzuwenden, wenn ein Schutz des Holzes vorgeschrieben oder im Einzelfall erforderlich ist.

Holzbauteile können verschieden stark gefährdet sein, je nach den Bedingungen am Einsatzort. Eine höhere Holzfeuchtigkeit begünstigt das Wachstum von Pilzen. Welche Gefährdungen des Holzes unter welchen äußeren Bedingungen zu erwarten sind, erfahren Sie aus der folgenden Tabelle der "Gebrauchsklassen".

Dort finden Sie auch die im Normalfall erforderliche Wirksamkeit eines Holzschutzmittels für den Einsatz in der jeweiligen Gebrauchsklasse. Einige Ausnahmen oder Detailfestlegungen zu der erforderlichen Wirksamkeit sind darauffolgend gelistet.

Gebrauchsklassen

GK	Beanspruchung des Holzes. Gefährdung durch Schädlinge.	Anwendungsbereiche des Holzes - Beispiele:	Wirksamkeit *)
0	Keine statische Belastung des Holzes. Holzfeuchtigkeit unter 10 %. Keine Gefährdung durch Schädlinge.	Trockener Wohnbereich. zB Holzböden, Wandver- kleidungen, Möbel.	Es ist kein Holzschutz- mittel erfor- derlich
1	Statisch belastetes Holz. Holzfeuchtigkeit unter 20 %. Rel. Luftfeuchtigkeit bis 70%. Gefährdung durch Insektenbe- fall.	Tragende oder aussteifende Innenbauteile. zB tragende Innenwände, tragende Decken.	Iv **)
2	Holzfeuchtigkeit zeitweise über 20 %. Mittlere relative Luft- feuchtigkeit über 70 %. Gefährdung durch Bläuepilze, Fäulnispilze und Insekten.	Innenräume mit höherer Luftfeuchtigkeit. Außenbereich unter Dach. zB Hallentragwerke, Dachstühle.	B, P, Iv **)
3	Holzfeuchtigkeit häufig über 20 %. Regen- und Sonnen- belastung, jedoch kein ständi- ger Wasser- oder Erdkontakt. Gefährdung durch Bläuepilze, Fäulnispilze und Insekten.	Nassräume im Innenbe- reich. Außenbereich. zB Wintergärten; Fenster, Balkone, Fassaden- Verkleidungen, Zaunlatten.	B, P, Iv; W **)
4	Holzfeuchtigkeit ständig über 20 %. Gefährdung durch Fäulnispilze und Insekten.	Bauteile, die ganz oder teil- weise in dauerndem Erd- oder Wasserkontakt stehen. zB Bootsstege, Masten.	P, Iv; W, E **)

*) Erforderliche Wirksamkeit des Holzschutzmittels.

***) Ausnahmen und Detailfestlegungen siehe Seite 11.

Die Abkürzungen zur Wirksamkeit sind im Kapitel 3 erklärt.

- Für tragendes Holz ist ein Bläueschutz aus konstruktiver Sicht nicht erforderlich. Er kann jedoch aus dekorativen Gründen notwendig sein.
- Insektenvorbeugender Holzschutz in der Gebrauchsklasse 1 ist nur erforderlich, wenn der Holzbauteil nach Einbau, zB durch Verkleidungen, nicht kontrollierbar ist.
- Für Holz im Außenbereich der Gebrauchsklassen 2 und 3, das nicht vergrauen soll, ist ein zusätzlicher Schutz vor dem UV-Anteil des Sonnenlichts durch pigmentierte Lasuren oder entsprechende Anstriche vorzusehen.
- Holzschutzlasuren und Holzschutzgrundierungen sind nur für den Randschutz (bis wenige Millimeter unter der Oberfläche) geeignet. Die alleinige Anwendung für tragende Bauteile in den Gebrauchsklassen 2 und 3 ist nur eingeschränkt zulässig.
- Der vorbeugende Schutz gegen Insekten (Iv) und holzerstörende Pilze (Kurzzeichen P) kann bei Fenstern und Außentüren unterbleiben.
- Bei der Erstbehandlung von Holzbauteilen für die Gebrauchsklasse 4 muss durch Kesseldruck- oder ähnlich wirksame Verfahren ein Vollschutz (über den gesamten Splintholzanteil) erreicht werden. Holzbauteile in der Gebrauchsklasse 4 können daher nur von Gewerbe- oder Industrie- betrieben imprägniert werden.
- Holzschutzmittel können ihre Schutzwirkung in vollem Umfang nur dann entfalten, wenn sie sachgemäß angewendet werden.
- Die auf der Originalpackung und in den Merkblättern angegebenen Konzentrationen, Mindestauf- oder Mindesteinbringmengen und Anwendungsvorschriften müssen daher eingehalten werden.
- Die Wahl des Anwendungsverfahrens, s.a. bei den Kurzzeichen im Kapitel 3, ist abhängig vom Produkt und von der Gebrauchsklasse, in der das behandelte Holz verwendet werden soll.

5. AUSWAHL DES GEEIGNETEN HOLZSCHUTZMITTELS

Nachstehende Tabelle gibt einen Überblick, welche Gebrauchsklassen bei einzelnen Objekten oder Bauteilen in Frage kommen. Sind mehrere Gebrauchsklassen angeführt, so ist die Zuordnung nach der tatsächlich zu erwartenden Beanspruchung entsprechend der Tabelle auf Seite 10 vorzunehmen.

Holzbauteil, Objekt	Gebrauchsklasse
Almhütten außen	3
Almhütten innen	0, 1, 2
Aufenthaltsräume	0
Ausstellungshallen außen	3
Ausstellungshallen innen	0, 1
Badehütten	3
Balkonböden	3
Balkongeländer	3
Bänke im Freien	3, 4
Bänke im Inneren	0
Baracken außen	3, 4
Baracken innen	0, 1, 2
Bauhütten außen	3, 4
Bauhütten innen	0, 1, 2
Beeteinfassungen (Rabatte)	4
Bienenhäuser außen	3 ¹
Blockhäuser außen	3
Blockhäuser innen	0, 1, 2
Blumentröge	4
Boote	4
Bootsstege	3, 4
Brettschichtholz	0, 1, 2, 3
Brücken	3, 4
Container	3

¹ Bienenverträglichkeit des Holzschutzmittels ist nachzuweisen

Holzbauteil, Objekt	Gebrauchsklasse
Dachbodenausbauten	0, 1, 2
Dachlatten	2
Dachstühle	2
Decken: Tramdecken abgehängte Decken	1, 2 0
Fachwerk	3, 4
Faserplatten	0
Fassadenschalungen	3
Fensterbänke außen	3
Fensterbänke innen	0, 1, 2
Fensterläden	3
Fensterrahmen	3
Fensterstöcke	3
Fischerhütten außen	3, 4
Fischerhütten innen	2
Fußböden in trockenen Innenräumen	0
Geräteschuppen außen	3, 4
Geräteschuppen innen	2
Garagen außen	3
Gartenbänke	3, 4
Gartengeräte	3
Gartenlauben	3, 4
Gartentische	3, 4
Gartenzäune (siehe auch Zaunlatten, Zaunsteher)	3, 4
Gatter	3, 4
Gerüstbretter	3
Gerüstleitern	3
Grubenholz	4
Hallenbad: Decken Wandverkleidungen	2 0, 1, 2
Hochstände	3, 4
Höhleneinbauten	4

5. Auswahl des geeigneten Holzschutzmittels

Holzbauteil, Objekt	Gebrauchsklasse
Holz im Wohnzimmer	0
Schlafzimmer	0
Esszimmer	0
Kinderzimmer	0
Badezimmer u. Duschräume	0, 1, 2
Holzhäuser außen	3
Holzhäuser innen	0, (im Nassraumbereich GK 2)
Holzsilos außen	3
Holzsilos innen	0
Holzstöckelpflaster im Freien	4
unter Dach	2
Holzstützen im Freien	3, 4
unter Dach	1
Holztruhen	0
Hopfenstangen	3, 4
Innenwände	0, 1, 2
Kabinen im Freien	3, 4
unter Dach	2
Kellerverschläge	0, 1, 2
Kinderspielzeug	0
Kinderspielplatzgeräte	3, 4
Kisten	0, 1, 2
Klammeinbauten (Brücken, Geländer, Stege)	3, 4
Kompostsilos	4
Kühlturmholz	4
Lärmschutzwände	3, 4
Landwirtschaftliche Gerätschaften	3
Lawinenverbauten	4
Leimbinder	1, 2
Leitern	3
Leitschienen	4
Liftstationen außen	3
Liftstationen innen	2
LKW-Aufbauten	3

Holzbauteil, Objekt	Gebrauchsklasse
Masten	4
Mistbeetkisten	4
Möbel	0
Nagelbinder	2
Obststeigen	0
Obststellagen	0
Parketten	0
Pergola	3, 4
Polsterhölzer	1, 2
Rebstecken	4
Sandkisten	4
Saunaeinbauten	0
Schalung außen	3
Schanigärten	3
Scheunen außen innen	3 2
Schiliftstationen	3, 4
Schneestecken	4
Schnittholz, frisch	siehe Punkt 7.6
Schutzhütten außen innen	3, 4 0, 1, 2 (im Nassraumbereich)
Schwellen	4
Spaliergerüste	3, 4
Spanplatten im Nassbereich Trockenbereich	2 0
Spielplatzeinrichtungen	3, 4
Spielzeug	0
Stallungen außen innen	3, 4 2
Stallungsboxen	0
Stangen im Freien	3, 4
Stege (Klamm, Höhle, Bootsstege)	3, 4
Stiegen außen innen	3 0

5. Auswahl des geeigneten Holzschutzmittels

Holzbauteil, Objekt	Gebrauchsklasse
Sturzschalung	2
Telegraphenmasten mit Erdkontakt	4
Tische im Freien im Inneren	3, 4 0
Tramdecken	1
Transportkisten	3
Treppen außen innen im Nassbereich (Höhlen, Klamm)	3 0 3, 4
Türen (ins Freie) (im Inneren)	3 0
Türstöcke (bei Türen ins Freie) (bei Innentüren)	3 0, 1, 2 (im Nassraumbereich)
Umkleidekabinen im Freien unter Dach	3 2
Verkleidungen außen innen	3 0
Vertäfelungen	0
Viehunterstände	3, 4
Wände außen innen	3 1, 2 (im Nassraumbereich)
Wandverkleidungen (innen)	0
Wartehäuschen	3, 4
Wasserverbauungsholz	4
Windfänge	2, 3
Zaunsteher	4
Zaunlatten	3

6. VORSICHTSMAßNAHMEN BEIM UMGANG MIT HOLZSCHUTZMITTELN

Lesen Sie die Gebindetexte beziehungsweise die Technischen Merkblätter sorgfältig und beachten Sie die darin genannten Vorsichtsmaßnahmen, Anwendungs- und Verarbeitungsvorschriften.

Zum Schutz der Gesundheit und der Umwelt werden Holzschutzmittel nur für bestimmte Anwendungsbereiche und bestimmte Anwendungsverfahren empfohlen. Die zulässigen und die zu vermeidenden Bereiche und Verfahren sind in der Liste aller geprüften Produkte im Kapitel 8 angegeben.

Die nachfolgenden Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Holzschutzmitteln wurden vor allem für Heimwerker zusammengestellt.

Für weitere Auskünfte über Vorsichtsmaßnahmen mit Holzschutzmitteln stehen Ihnen die Hersteller der Produkte (Anschriften s. Kapitel 11) zur Verfügung.

6.1 Unzulässige Anwendungsbereiche des Holzschutzmittels

Im Normalfall sind folgende Anwendungen von Holzschutzmitteln zu vermeiden, da sie entweder nicht erforderlich sind oder die Gesundheit oder die Umwelt beeinträchtigen könnten:

- Keine Anwendung von Holzschutzmitteln in trockenen Innenräumen (zB für Vertäfelungen), denn dort ist die Imprägnierung von Holz im allgemeinen nicht erforderlich (siehe auch Kapitel 4).
Ausnahmen: Fenster oder auch Holzbauteile, die tragende Funktion haben.
- Keine Imprägnierung von Holz, das in Kontakt mit Trinkwasser sowie mit Lebens- oder Futtermitteln kommt.
Ausnahme: Ausdrücklich auf der Etiketle genannte Zulässigkeit dieser Anwendungen.
- Keine Imprägnierung von Holz für Bienenhäuser, vor allem dann, wenn das Holzschutzmittel insektenwirksam (Iv oder Ib) ist.
Ausnahme: Ausdrücklich auf der Etiketle genannte Zulässigkeit dieser Anwendung.
- Keine Imprägnierung von Holz für Saunaanlagen.

6.2 Vorsichtsmaßnahmen beim Verarbeiten

- Verwenden Sie eine Bekleidung, die Sie vor Spritzern schützt (d.h. nicht nur die Badehose). Wechseln Sie durchtränkte Arbeitskleidung sofort. Sie vermeiden damit zB Reizungen oder Allergien.
- Decken Sie offene Wunden und Hautabschürfungen sorgfältig ab.
- Verwenden Sie undurchlässige Schutzhandschuhe. Greifen Sie frisch imprägnierte, noch feuchte Hölzer nur mit Schutzhandschuhen an.
- Eine Aerosolbildung soll beim Aufrühren der Lösung vermieden werden.
- Holzschutzmittel nicht spritzen. Sie atmen dabei das Holzschutzmittel unkontrolliert ein und die Umwelt wird auch belastet. Spritzen oder Sprühen darf nur in stationären Anlagen und nur durch Gewerbebetriebe erfolgen.
- Arbeiten Sie nur auf befestigten Plätzen oder auf undurchlässigen Unterlagen, so daß Sie verschüttetes Holzschutzmittel auffangen oder zB mit Sägemehl binden und kontrolliert entsorgen können. Holzschutzmittel dürfen nicht ins Grundwasser oder in Gewässer gelangen. Viele der Produkte sind giftig für Fische und andere Wasserorganismen.
- Auch vom imprägnierten Holz abtropfende Holzschutzmittel dürfen nicht in das Grundwasser oder in Gewässer gelangen.
- Sorgen Sie beim Verarbeiten von Produkten, die nicht beständig gegen Feuchtigkeit sind (kein Kurzzeichen W tragen), dafür, daß die imprägnierten Hölzer vor Regen geschützt sind und nicht ausgewaschen werden.
- Sorgen Sie für eine gute Durchlüftung während der Verarbeitung, speziell, wenn Sie lösemittelhaltige Produkte verwenden. Lösungsmitteldämpfe können zB narkotisierend wirken.
- Reinigen Sie Hände und Gesicht, bevor Sie essen und trinken.
- Beachten Sie, daß ölige Holzschutzmittel brennbare Lösemittel enthalten. Rauchen Sie daher wenigstens nicht bei der Verarbeitung.
- Wenn Sie Holz abschleifen, tragen Sie eine Staubmaske.

6.3 Lagerung und Aufbewahrung

- Holzschutzmittel sind im verschlossenen Originalgebinde zu lagern. Niemals in Getränkeflaschen abfüllen, um Verwechslungen zu vermeiden.
- Holzschutzmittel müssen für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden.
- Holzschutzmittel sind getrennt von Lebens- und Futtermitteln zu lagern.
- Es muss auch bei der Lagerung dafür Sorge getragen werden, daß Holzschutzmittel nicht in den Boden, ins Grundwasser oder in Oberflächen-gewässer gelangen können.

6.4 Entsorgung

- Kaufen Sie nur die tatsächlich benötigte Menge an Holzschutzmitteln, um unnötigen Abfall zu vermeiden.
- Holzschutzmittelreste und Reste von Reinigungslösungen der Arbeitsgeräte dürfen nicht in die öffentliche Kanalisation (zB übers Klo), in Gewässer oder ins Erdreich entleert werden. Viele Holzschutzmittel sind giftig für Fische und andere im Wasser lebende Organismen.
- Als Heimwerker wenden Sie sich mit Ihren Holzschutzmittelresten, die in den Originalgebinden verbleiben sollen, an die Problemstoffsammelstellen der Gemeinden. Entsorgen Sie sie nie über den Hausmüll.
- Gewerbebetriebe müssen Holzschutzmittelreste über konzessionierte Entsorgungsunternehmen entsorgen.

6.5 Maßnahmen im Unglücksfall

- Nach einem Unfall durch Verschlucken:
Maßnahmen zur Selbstbehandlung, wie Auslösen von Erbrechen oder Trinken irgendwelcher Flüssigkeiten (insbesondere Milch), unterlassen, sondern Rat der Vergiftungsinformationszentrale (Notruf: 01 406 43 43) einholen.
- Lediglich nach Hautkontakt bzw. Spritzern in die Augen:
Abspülen der betroffenen Hautstellen bzw. Ausspülen der Augen mit viel Wasser.

- Nach Inhalation von Dämpfen oder Sprühnebel:
Verlassen der verseuchten Atmosphäre, Frischluftzufuhr und anschließende Konsultation der Vergiftungsinformationszentrale.
- Im Falle eines möglichen Gesundheitsrisikos wird die Beiziehung eines Arztes empfohlen.
- Bestehen gesundheitliche Beeinträchtigungen, wie heftige Übelkeit, Atemnot oder Schwindelgefühl, muß unmittelbar ärztliche Hilfe veranlaßt werden.
- Sämtliche verfügbaren Informationen zum jeweiligen Produkt, wie Verpackung, Firmenetikett, technisches Merkblatt oder Sicherheitsdatenblatt, sind für jede Beratung und ärztliche Hilfe wichtig und daher stets bereitzuhalten.

Vergiftungsinformationszentrale für Österreich,
Allgemeines Krankenhaus (AKH),
Währinger Gürtel 18-20,
1090 Wien,
Notruf-Telefon **01 / 406 43 43**
E-Mail : viz@akh-wien.ac.at
Homepage: <http://www.meduniwien.ac.at/akh/viz>

7. EINTEILUNG DER PRODUKTE NACH EINSATZGEBIETEN

Die nachfolgende Übersicht teilt die geprüften Holzschutzmittel nach ihren Einsatzgebieten

- für die Gebrauchsklassen 1, 2, 3 oder 4,
- für die Insektenbekämpfung,
- als Bläueschutzmittel für Schnittholz,
- gegen Hausschwamm im Mauerwerk,

ein. Die Übersicht stellt nur einen Auszug der Produkteigenschaften dar. Eine ausführlichere Beschreibung der Produkte finden Sie in der Liste aller Holzschutzmittel im Kapitel 8.

Bevor Sie ein Holzschutzmittel anwenden, lesen Sie auf jeden Fall den Gebin-detext oder das Technische Merkblatt sorgfältig durch. Sie finden darin um-fassende Informationen zu dem Produkt. Bei Unklarheiten geben die Herstel-ler (Adressen siehe Kapitel 11) gerne Auskunft.

Für Heimwerker geeignete Produkte sind in den nachfolgenden Tabellen durch ✓ gekennzeichnet.

Die Erklärung der verwendeten Abkürzungen finden Sie im Kapitel 3.

7.1 Produkte für die Gebrauchsklasse 1

GK 1: Statisch belastetes Holz im trockenen Innenbereich.
Holzfeuchtigkeit unter 20 %.

Produktname	Wirksamkeit	Heimwerker	Produktart
Adolit Bor flüssig A	P, Iv, Ib		wasserl. Holzschutzsalzkonz.
Adolit Holzbau B	P, Iv		anwendungsfertiges Flüssigsalz
Adolit Holzwurmfrei	P, Iv, Ib		anwendungsfertiges Flüssigsalz
basilit-B flüssig	P, Iv, Ib, MS		flüssiges Holzschutzsalzkonz.
Diffusit S	P, Iv, MS		flüssiges Holzschutzsalz
impralit-IT	P, Iv		wasserl. Holzschutzmittelkonz.
impralit-IT +	P, Iv		wasserl. Holzschutzmittelkonz.
impralit-TSK 31	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzmittelkonz.
Koranol IB	Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
Korasit B - flüssig	P, Iv		wasserl. Borsalzkonzentrat
Korasit KS	P, Iv, W, E		wasserverd. Salzkonzentrat
Korasit OR 40 F	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzsalz
Korasit TS	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzsalz
LIGNEX-Defend	Iv, Ib, W	✓	öliges Holzschutzmittel
Lignal IB Antiwurm Neu	Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
Lignal IBP Universal Neu	B, P, Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
Tanalith E 3492	P, Iv, W, E		wasserl. Holzschutzsalzkonz.
Wolmanit QB 1	P, Iv, W		wasserverd. Holzschutzmittel
Wolsit EC 40 F	P, Iv, W		flüssiges Holzschutzmittel
Wolsit EC 40 FP	P, Iv, W		flüssiges Holzschutzmittel
Xyladecor Xylamon Holzwurm –Tod ^{HS}	Ib, Iv, W	✓	öliges Holzschutzmittel

7.2 Produkte für die Gebrauchsklasse 2

GK 2: Holz im Innenbereich mit zeitweiser Holzfeuchtigkeit über 20 %. Holz im Außenbereich unter Dach, ohne ständigen Erd- oder Wasserkontakt.

Produktname	Wirksamkeit	Heimwerker	Produktart
ADLER Aquawood TIG	B, P, W		wäßrige Holzschutzimprägnierung
ADLER Lignovit Imprägniergrund	B, P, Iv, W	✓	wäßrige Holzschutzimprägnierung
ADLER Pullex Aqua-Imprägnierung	B, P, Iv, W	✓	wäßrige Holzschutzimprägnierung
ADLER Pullex Imprägnier-Grund	B, P, Iv, W	✓	ölige Holzschutzimprägnierung
Adolit Bor flüssig A	P, Iv, Ib		wasserl. Holzschutzsalzkonz.
Adolit Holzbau B	P, Iv		anwendungsfertiges Flüssigsalz
Adolit Holzwurmfrei	P, Iv, Ib		anwendungsfertiges Flüssigsalz
basilit-B flüssig	P, Iv, Ib, MS		flüssiges Holzschutzsalzkonz.
DANSKE Holzschutzgrund	B, P, W	✓	wässr. Holzschutzgrundierung
DANSKE Holzschutzlasur	B, Iv, W	✓	wäßrige Holzschutzlasur
DANSKE Imprägniergrund	B, P, Iv, W		ölige Holzschutzgrundierung
DANSKE Imprägnierlasur	B, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Diffusit S	P, Iv, MS		flüssiges Holzschutzsalz
Ecolife MK-1	P, Iv, W		wasserverdünnbares Holzschutzmittelkonzentrat
GORI 17 Imprägniergrund	B, P, W		wässrige Holzschutzimprägnierung
GORI 356	B, P, W		wässrige Holzschutzimprägnierung
GORI 605	B, P, W		ölige Holzschutzimprägnierung
GORI 606	B, P, Iv, W		ölige Holzschutzimprägnierung

Gebrauchsklasse 2 (Forts.)

Herbol Bläueschutzgrund BS	B, P, W		öliges Holzschutzmittel
Imprägniergrund GN	P, Iv, W		öliges Holzschutzmittel
impralit-IT	P, Iv		wasserl. Holzschutzmittelkonz.
impralit-IT +	P, Iv		wasserl. Holzschutzmittelkonz.
impralit-KDS	P, Iv, W, E		wasserl. Holzschutzsalzkonz.
impralit-TSK 31	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzmittelkonz.
impranol-Holzschutzgrund	B, P, Iv, W		öliges Holzschutzmittel
Koranol IB	Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
Korasit B-flüssig	P, Iv		wasserl. Borsalzkonzentrat
Korasit KS	P, Iv, W, E		wasserverd. Salzkonzentrat
Korasit OR 40 F	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzsalz
Korasit TS	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzsalz
Lignal IB Antiwurm Neu	Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
Lignal IBP Universal Neu	B, P, Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
LIGNEX-Defend	Iv, Ib, W	✓	öliges Holzschutzmittel
LIGNEX-Grund	B, W	✓	ölige Holzschutzgrundierung
Sikkens Cetol Aktiva ^{BP}	B, P, W		öliges Holzschutzmittel
Sikkens Cetol BL Aktiva ^{BP}	B, P, W		wäßriges Holzschutzmittel
Sikkens Cetol HLS extra ^{BP}	B, W		ölige Holzschutzlasur
Sikkens Cetol HLS extra ^{BP} und Sikkens Cetol Filter 7 plus	B, W		öliges Holzschutzsystem
Sikkens Cetol HLS plus ^{BP}	B, W		ölige Holzschutzlasur

Gebrauchsklasse 2 (Forts.)

Sikkens Cetol HLS plus ^{BP} und Sikkens Cetol Filter 7 plus	B, W		öliges Holzschutzsystem
Sikkens Cetol Novatech ^{BP}	B, W		ölige Holzschutzlasur
Sikkens Cetol WP 562 ^{BPD}	B, W		wässriges Holzschutzmittel
Sikkens Cetol WP 567 ^{BPD}	B, P, W		wässriges Holzschutzmittel
Sikkens Cetol WP 885 ^{BPD}	B, P, W		wässriges Holzschutzmittel
Sikkens Rubbol WP 167 ^{BPD}	B, P, W		wässriges Holzschutzmittel
Sikkens Rubbol WP 177 ^{BPD}	B, W		wässriges Holzschutzmittel
Oversol Profi Holz- und Wetter-schutz-Lasur ^{BSV}	B, W		ölige Holzschutzlasur
Tanalith E 3492	P, Iv, W, E		wasserl. Holzschutzsalzkonz.
Wigodecor Holzlasur E 936	B, P, Iv, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Wolmanit CX-8	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz
Wolmanit CX-10	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz
Wolmanit QB 1	P, Iv, W		wasserverd. Holzschutzmittel
Wolsit EC 40 F	P, Iv, W		flüssiges Holzschutzmittel
Wolsit EC 40 FP	P, Iv, W		flüssiges Holzschutzmittel
Xyladecor Alpin ^{HS}	B, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Xyladecor Holzschutz - Lasur ^{HS}	B, P, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Xyladecor Xylamon Farblos ^{HS}	B, P, Iv, W	✓	öliges Holzschutzmittel
Xyladecor Xylamon Holzschutz + Grundierung ^{HS}	B, P, W	✓	wässriges Holzschutzmittel
Xyladecor Xylamon Holzwurm –Tod ^{HS}	Ib, Iv, W	✓	öliges Holzschutzmittel
Xyladecor Xylamon Imprägnier-grund ^{HS}	B, P, W	✓	öliges Holzschutzmittel

7.3 Produkte für die Gebrauchsklasse 3

GK 3: Holz im Außenbereich mit direkter Sonnen- und Regenbelastung. Ohne Erd- und ständigen Wasserkontakt.

Produktname	Wirksamkeit	Heimwerker	Produktart
ADLER Aquawood TIG	B, P, W		wässrige Holzschutzimprägnierung
ADLER Lignovit Imprägniergrund	B, P, Iv, W	✓	wässrige Holzschutzimprägnierung
ADLER Pullex Aqua-Imprägnierung	B, P, Iv, W	✓	wässrige Holzschutzimprägnierung
ADLER Pullex Imprägnier-Grund	B, P, Iv, W	✓	ölige Holzschutzimprägnierung
Aidol Holzschutz - Creme	B, P, W	✓	Öl-Wasser-Emulsion
DANSKE Holzschutzgrund	B, P, W	✓	wässr. Holzschutzgrundierung
DANSKE Holzschutzlasur	B, Iv, W	✓	wässrige Holzschutzlasur
DANSKE Imprägniergrund	B, P, Iv, W		ölige Holzschutzgrundierung
DANSKE Imprägnierlasur	B, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Ecolife MK-1	P, Iv, W		wasserverdünnbares Holzschutzmittelkonzentrat
GORI 17 Imprägniergrund	B, P, W		wässrige Holzschutzimprägnierung
GORI 356	B, P, W		wässrige Holzschutzimprägnierung
GORI 605	B, P, W		ölige Holzschutzimprägnierung
GORI 606	B, P, Iv, W		ölige Holzschutzimprägnierung
Herbol Bläueschutzgrund BS	B, P, W		öliges Holzschutzmittel
Imprägniergrund GN	P, Iv, W		öliges Holzschutzmittel
impralit-CCO flüssig	P, Iv, W, E		wasserlösliches Flüssigsalz
impralit-CKB flüssig	P, Iv, W, E		Holzschutz-Salzpaste

Gebrauchsklasse 3 (Forts.)

impralit-CK flüssig	P, Iv, W, E		wasserl. Holzschutzmittelkonz.
impralit-KDS	P, Iv, W, E		wasserl. Holzschutzsalzkonz.
impralit-TSK 31	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzmittelkonz.
impranol-Holzschutzgrund	B, P, Iv, W		öliges Holzschutzmittel
Koranol IB	Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
Korasit ACC	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz
Korasit CCON	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz
Korasit CK	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz
Korasit KS	P, Iv, W, E		wasserverd. Salzkonzentrat
Korasit TS	P, Iv, W		wasserl. Holzschutzsalz
Lignal IB Antiwurm Neu	Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
Lignal IBP Universal Neu	B, P, Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
LIGNEX-Grund	B, W	✓	ölige Holzschutzgrundierung
Oversol Profi Holz- und Wetter- schutz-Lasur ^{BSV}	B, W		ölige Holzschutzlasur
Rustical Concept Grund und Rustical Concept Intermediate und Rustical Concept Top PA	B, P, W (B und W nur bei Sy- steman- wendung)		Holzschutzsystem auf Basis wasserverdünnbarer Bindemit- tel
Rustical Concept Grundkonzentrat und Rustical Concept Intermediate und Rustical Concept Top PA	B, P, W (B und W nur bei Sy- steman- wendung)		Holzschutzsystem auf Basis wasserverdünnbarer Bindemit- tel
Sikkens Cetol Aktiva ^{BP}	B, P, W		öliges Holzschutzmittel

Gebrauchsklasse 3 (Forts.)

Sikkens Cetol BL Aktiva ^{BP}	B, P, W		wäßriges Holzschutzmittel
Sikkens Cetol HLS extra ^{BP}	B, W		ölige Holzschutzlasur
Sikkens Cetol HLS extra ^{BP} und Sikkens Cetol Filter 7 plus	B, W		öliges Holzschutzsystem
Sikkens Cetol HLS plus ^{BP}	B, W		ölige Holzschutzlasur
Sikkens Cetol HLS plus ^{BP} und Sikkens Cetol Filter 7 plus	B, W		öliges Holzschutzsystem
Sikkens Cetol Novatech ^{BP}	B, W		ölige Holzschutzlasur
Sikkens Cetol WP 562 ^{BPD}	B, W		wäßriges Holzschutzmittel
Sikkens Cetol WP 567 ^{BPD}	B, P, W		wäßriges Holzschutzmittel
Sikkens Cetol WP 885 ^{BPD}	B, P, W		wäßriges Holzschutzmittel
Sikkens Rubbol WP 167 ^{BPD}	B, P, W		wäßriges Holzschutzmittel
Sikkens Rubbol WP 177 ^{BPD}	B, W		wäßriges Holzschutzmittel
Tanalith E 3492	P, Iv, W, E		wasserl. Holzschutzsalzkonz.
Wigodecor Holzlasur E 936	B, P, Iv, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Wolmanit CX-8	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz
Wolmanit CX-10	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz
Wolmanit QB 1 (nur bei KD)	P, Iv, W		wasserverd. Holzschutzmittel
Wolsit EC 40 FP	P, Iv, W		flüssiges Holzschutzmittel
Xyladecor Alpin ^{HS}	B, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Xyladecor Holzschutz - Lasur ^{HS}	B, P, W	✓	ölige Holzschutzlasur
Xyladecor Xylamon Farblos ^{HS}	B, P, Iv, W	✓	öliges Holzschutzmittel
Xyladecor Xylamon Holzschutz + Grundierung ^{HS}	B, P, W	✓	wäßriges Holzschutzmittel
Xyladecor Xylamon Holzwurm –Tod ^{HS}	Ib, Iv, W	✓	öliges Holzschutzmittel
Xyladecor Xylamon Imprägnier- grund ^{HS}	B, P, W	✓	öliges Holzschutzmittel

7.4 Produkte für die Gebrauchsklasse 4

GK 4: Holz im ständigen Erd- und/oder Wasserkontakt. Diese Produkte dürfen nur durch einschlägige Gewerbe- und Industriebetriebe verarbeitet werden.

Produktname	Wirksamkeit	Heimwerker	Produktart
impralit-CCO flüssig	P, Iv, W, E		wasserlösliches Flüssigsalz
impralit-CK flüssig	P, Iv, W, E		wasserl. Holzschutzmittelkonz.
impralit-CKB flüssig	P, Iv, W, E		Holzschutz-Salzpaste
impralit-KDS	P, Iv, W, E		wasserl. Holzschutzsalzkonz.
Korasit ACC	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz
Korasit CCON	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz
Korasit CK	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz
Korasit KS	P, Iv, W, E		wasserverd. Salzkonzentrat
Tanalith E 3492	P, Iv, W, E		wasserl. Holzschutzsalzkonz.
Wolmanit CX-8	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz
Wolmanit CX-10	P, Iv, W, E		flüssiges Holzschutzsalz

7.5 Produkte zur Insektenbekämpfung

Produktname	Wirksamkeit	Heimwerker	Produktart
Adolit Bor flüssig A	P, Iv, Ib		wasserl. Holzschutzsalzkonz.
Adolit Holzwurmfrei	P, Iv, Ib		anwendungsfert. Flüssigsalz
basilit-B flüssig	P, Iv, Ib, MS		flüssiges Holzschutzsalz
Koranol IB	Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
Lignol IB Antiwurm Neu	Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
Lignol IBP Universal Neu	B, P, Iv, Ib		öliges Holzschutzmittel
LIGNEX-Defend	Iv, Ib, W		öliges Holzschutzmittel
Xyladecor Xylamon Holzwurm –Tod ^{HS}	Iv, Ib, W	✓	öliges Holzschutzmittel

7.6 Produkte zum Schutz von Schnittholz gegen Bläue

Die nachfolgenden Produkte sind nicht für die Verwendung durch Heimwerker vorgesehen.

Produktname	Wirksamkeit	Produktart
Ecolife AS-2	BS	wasserverdünnbares, flüssiges Konzentrat
Pentol Bläueschutz V 200	BS	wasserverdünnbares, flüssiges Konzentrat

7.7 Produkte zur Bekämpfung von Hausschwamm im Mauerwerk

Die nachfolgenden Produkte sind in der Regel nicht für die Verwendung durch Heimwerker vorgesehen.

Produktname	Wirksamkeit	Heimwerker	Produktart
Adolit M flüssig	MS		wasserl. Salzkonzentrat
basilit-B flüssig	P, Iv, Ib, MS		flüssiges Holzschutzsalzkonz.
Diffusit S	P, Iv, MS		flüssiges Holzschutzsalz
Korasit MS	MS		wasserl. Salzkonzentrat

8. LISTE ALLER GEPRÜFTEN HOLZSCHUTZMITTEL

Die Erklärung der verwendeten Abkürzungen finden Sie im Kapitel 3.

ADLER Aquawood TIG

Hersteller/Vertreiber	Adler-Werk, Lackfabrik Johann Berghofer GmbH & Co KG
Produktart	wäßrige Holzschutzimprägnierung Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, P, W
Wirkstoffe	Jodpropynylbutylcarbammat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz, wie zB für Fenster, Außentüren, Wintergärten etc. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Tauchen, Kurztauchen und Fluten Spritzen nur in Sonderfällen unter Beachtung von Schutzmaßnahmen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 05/93, gültig bis Ende 2013

ADLER Lignovit Imprägniergrund

Hersteller/Vertreiber	Adler-Werk, Lackfabrik Johann Berghofer GmbH & Co KG
Produktart	wässrige Holzschutzimprägnierung
Wirksamkeit	B, P, Iv, W
Wirkstoffe	Jodpropynylbutylcarbammat, Permethrin
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz, wie zB Fenster, Außentüren, Holzverkleidungen etc. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Kurztauchen und Fluten
Anerkennungszertifikat	Nr. 02/05, gültig bis Ende 2015

ADLER Pullex Aqua-Imprägnierung

Hersteller/Vertreiber	Adler-Werk, Lackfabrik Johann Berghofer GmbH & Co KG
Produktart	wässrige Holzschutzimprägnierung
Wirksamkeit	B, P, Iv, W
Wirkstoffe	Jodpropynylbutylcarbamat, Permethrin
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz, wie zB Fenster, Außentüren, Holzverkleidungen etc. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten
Anerkennungszertifikat	Nr. 10/91, gültig bis Ende 2015

ADLER Pullex Imprägnier-Grund

Hersteller/Vertreiber	Adler-Werk, Lackfabrik Johann Berghofer GmbH & Co KG
Produktart	ölige Holzschutzimprägnierung
Wirksamkeit	B, P, Iv, W
Wirkstoffe	Tebuconazol, Dichlofluanid, Permethrin
Anwendungsbereich	<p>In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz, wie zB Fenster, Außentüren, Holzverkleidungen, Holzhäuser etc.</p> <p>Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird</p>
Anwendungsverfahren	<p>Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten</p> <p>Kein Spritzen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen</p>
Anerkennungszertifikat	Nr. 06/93, gültig bis Ende 2015

Adolit Bor flüssig A

Hersteller/Vertreiber	Remmers Baustofftechnik GmbH / Remmers Chemie
Produktart	wasserlösliches Holzschutzsalzkonzentrat Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, Ib (verzögerte bekämpfende Wirkung)
Wirkstoffe	Borsäure
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1 und 2 Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz in Küchen oder Vorratsräumen für Lebens- oder Futtermittel Holz, das in Bienenhäusern, Saunaanlagen oder Gewächshäuser verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztauchen und Fluten, Tauchen, Langzeittauchen – Trogtränkung, Einstelltränkung, Kesseldrucktränkung Keinesfalls jedoch Spritzen Keine Verarbeitung im Freien oder auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 09/03, gültig bis Ende 2011

Adolit Holzbau B

Hersteller/Vertreiber	Remmers Baustofftechnik GmbH / Remmers Chemie
Produktart	anwendungsfertiges Flüssigsalz Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv
Wirkstoffe	Borsäure, Dinatriumtetraborat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1 und 2 für Dach- stühle, Dachlatten, Dachbodenausbauten, De- cken, Holzhäuser innen, Innenwände, Scheu- nen innen, Brettschichtholz. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanla- gen verbaut wird Holz in Kontakt mit Pflanzen
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztauchen und Fluten, Tauchen Keinesfalls jedoch Spritzen. Sprühtunnel nur, wenn dieser überzeugend dicht ist. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 01/99, gültig bis Ende 2011

Adolit Holzwurmfrei

Hersteller/Vertreiber	Remmers Baustofftechnik GmbH / Remmers Chemie
Produktart	anwendungsfertiges Flüssigsalz Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, Ib (verzögerte bekämpfende Wirkung)
Wirkstoffe	Borsäure, Dinatriumtetraborat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1 und 2 für Hölzer mit lebendem Insektenbefall unter Dach wie zB Dachstühle, Decken, Böden, Stallungen etc. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit unverpackten Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaaanlagen verbaut wird Holz in Kontakt mit Pflanzen
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten, Einstelltränkung, Impfstichverfahren, Bohrlochverfahren Spritzen nur für die Insektenbekämpfung und nur für Gewerbebetriebe, die über geeignete Schutzmaßnahmen verfügen, wenn ein anderes Anwendungsverfahren nicht durchführbar ist Keine Verarbeitung im Freien oder auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 01/02, gültig bis Ende 2011

Adolit M flüssig

Hersteller/Vertreiber	Remmers Baustofftechnik GmbH / Remmers Chemie
Produktart	wasserlösliches Salzkonzentrat Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	MS
Wirkstoffe	Benzalkoniumchlorid, Borsäure, Dinatriumtetra- borat
Anwendungsbereich	Schwammbekämpfung auf Mauerwerk Keine Anwendung jedoch für: Keine Behandlung von Mauerwerk, das der Witterung ausgesetzt ist Mauerwerk, das in direkten Kontakt mit Le- bens- oder Futtermitteln kommen kann
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Impfstichverfahren, Bohrlochverfahren, Schaumverfahren (siehe dazu das Technische Merkblatt). Keinesfalls Spritzen oder Sprühen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 05/02, gültig bis Ende 2011

Aidol Holzschutz - Creme

Hersteller/Vertreiber	Remmers Baustofftechnik GmbH / Remmers Chemie
Produktart	Öl-Wasser-Emulsion
Wirksamkeit	B, P, W
Wirkstoffe	Jodpropynylbutylcarbammat
Anwendungsbereich	In der Gebrauchsklasse 3 für den Randschutz von Holz, wie zB Fassadenverschalungen, Fensterläden, Pergolen, Sichtschutzzäune etc. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanla- gen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 03/07, gültig bis Ende 2011

basilit-B flüssig

Hersteller/Vertreiber	RÜTGERS Organics GmbH / KULBA Farben-Lacke Handelsges.mBH
Produktart	flüssiges Holzschutzsalzkonzentrat Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, Ib (verzögerte bekämpfende Wirksamkeit), MS
Wirkstoffe	Borsäure
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1 und 2 für tragende und/oder aussteifende Holzbauteile im Innenbau, wie zB Dachstühle, Konstruktionshölzer, Stützen. Auch für nicht tragende Hölzer der Gebrauchsklasse 2. Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird Holz in Kontakt mit Pflanzen
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen; Sprühtunnelverfahren; Kurztauchen und Fluten; Tauchen; Langzeittauchen-Trogtränkung; Kesseldrucktränkung Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 04/94, gültig bis Ende 2012

DANSKE Holzschutzgrund

Hersteller/Vertreiber	SYNTHESA Chemie Ges.m.b.H.
Produktart	wäßrige Holzschutzgrundierung
Wirksamkeit	B, P, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Jodpropynylbutylcarbammat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz, das der Witterung oder erhöhter Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermittel kommen kann
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten Kein Spritzen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 01/93, gültig bis Ende 2011

DANSKE Holzschutzlasur

Hersteller/Vertreiber	SYNTHESA Chemie Ges.m.b.H.
Produktart	wäßrige Holzschutzlasur
Wirksamkeit	B, Iv, W
Wirkstoffe	Jodpropynylbutylcarbamat, Permethrin
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz wie zB Fenster, Außentüren, Zäune, Balkone, Fassadenschalungen etc. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermittel kommen kann Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten Kein Spritzen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 02/93, gültig bis Ende 2015

DANSKE Imprägniergrund

Hersteller/Vertreiber	SYNTHESA Chemie Ges.m.b.H.
Produktart	ölige Holzschutzgrundierung Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, P, Iv, W
Wirkstoffe	Tolyfluanid, Tebuconazol, Permethrin
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Bienenhäusern verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten Keinesfalls jedoch Spritzen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 03/93, gültig bis Ende 2014

DANSKE Imprägnierlasur

Hersteller/Vertreiber	SYNTHESA Chemie Ges.m.b.H.
Produktart	ölige Holzschutzlasur
Wirksamkeit	B, W
Wirkstoffe	Tolyfluamid
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für alle der Witterung ausgesetzten Holzbauteile, wie zB Holzhäuser, Fassadenschalungen, Wintergärten, Bienenhäuser (außen), Balkone, Zäunen, Fenster oder Außentüren. Keine Anwendung jedoch für: Näheres dazu im Abschnitt 6
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten Kein Spritzen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 04/93, gültig bis Ende 2013

Diffusit S

Hersteller/Vertreiber	Dr. Wolman GmbH / BASF Österreich Ges.m.b.H.
Produktart	wasserverdünnbare, flüssiges Holzschutzsalz Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, MS
Wirkstoffe	Borsäure, Dinatriumtetraborat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1 und 2 für Holz unter Dach Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird Holz in Kontakt mit Pflanzen
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztauchen und Fluten, Tauchen, Langzeittauchen – Trogtränkung, Kesseldrucktränkung Keinesfalls jedoch Spritzen Sprühtunnel nur, wenn dieser überzeugend dicht ist Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 57/94, gültig bis Ende 2011

Ecolife AS-2

Hersteller/Vertreiber	Viance Ltd / Viance Ltd.
Produktart	wasserverdünnbares, flüssiges Konzentrat Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	BS
Wirkstoffe	Dichloroethylisothiazolon, Jodpropynylbutylcarbammat
Anwendungsbereich	Frisch gesägtes Schnittholz Das imprägnierte Holz ist durch geeignete Maßnahmen vor direkter Beregnung zu schützen Keine Anwendung jedoch für: Holz im trockenen Wohnbereich und in der Gebrauchsklasse 1 Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanla- gen verbaut wird Handläufe, Gartenbänke und anderes Holz, das häufig berührt wird Holz im Wasserleitungsbau
Anwendungsverfahren	Kurztauchen und Fluten Keinesfalls jedoch Spritzen Sprühtunnelverfahren nur in stationären, ab- geschirmten Anlagen, sofern diese einen Schutz vor dem Austreten von Aerosolen bie- ten Keine Verarbeitung im Freien oder auf unbe- festigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 02/10, gültig bis Ende 2011

Ecolife MK-1

Hersteller/Vertreiber	Viance Ltd / Viance Ltd.
Produktart	wasserverdünnbares Holzschutzmittelkonzentrat Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W
Wirkstoffe	Tebuconazol, Dichloroctylisothiazolon, Cypermethrin
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 Keine Anwendung jedoch für: Holz im trockenen Wohnbereich und in der Gebrauchsklasse 1 Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird Handläufe, Gartenbänke und anderes Holz, das häufig berührt wird
Anwendungsverfahren	Kesseldrucktränkung Keinesfalls jedoch Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 03/10, gültig bis Ende 2011

GORI 17 Imprägniergrund

Hersteller/Vertreiber	Dyrup A/S / Dyrup GmbH
Produktart	wässrige Holzschutzimprägnierung Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, P, W
Wirkstoffe	Jodpropynylbutylcarbammat, Propiconazol, Tebuconazol
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz im Außenbereich ohne Erdkontakt, wie zB Fenster, Türen, Außen- schalungen, Außenbauteile ohne Erdkontakt Allgemeine Einschränkungen: siehe Abschnitt 6
Anwendungsverfahren	Tauchen, Kurztauchen und Fluten, Sprühtunnelverfahren Kein Spritzen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 01/09, gültig bis Ende 2011

GORI 356

Hersteller/Vertreiber	Teknos A/S / Teknos Deutschland GmbH
Produktart	wässrige Holzschutzimprägnierung Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, P, W
Wirkstoffe	Jodpropynylbutylcarbammat, Propiconazol, Tebuconazol
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz im Außenbereich ohne Erdkontakt, wie zB Fenster, Türen, Außen- schalungen, Außenbauteile ohne Erdkontakt Allgemeine Einschränkungen: siehe Abschnitt 6
Anwendungsverfahren	Tauchen, Kurztauchen und Fluten, Sprühtun- nelverfahren Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 08/04, gültig bis Ende 2011

GORI 605

Hersteller/Vertreiber	Teknos A/S / Teknos Deutschland GmbH
Produktart	ölige Holzschutzimprägnierung Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, P, W (B nur in Verbindung mit einer Deckbeschichtung)
Wirkstoffe	Jodpropynylbutylcarbammat, Propiconazol, Tebuconazol
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz wie zB Fenster, Außen- türen, Gartenmöbel, Zäune, Dachüberstände etc. Imprägnierte Holzteile erhalten eine Deckbe- schichtung, bevor sie dem Einfluß von Witte- rung ausgesetzt werden Keine Anwendung jedoch für: Holz das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann
Anwendungsverfahren	Doppelvakuumverfahren Keinesfalls jedoch Spritzen Keine Verarbeitung im Freien oder auf unbe- festigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 04/07, gültig bis Ende 2013

GORI 606

Hersteller/Vertreiber	Teknos A/S / Teknos Deutschland GmbH
Produktart	ölige Holzschutzimprägnierung Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, B, W (B nur in Verbindung mit einer Deckbeschichtung)
Wirkstoffe	Jodpropynylbutylcarbammat, Propiconazol, Tebuconazol, Permethrin
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 Keine Anwendung jedoch für: Holz das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Doppelvakuumverfahren
Anerkennungszertifikat	Nr. 02/10, gültig bis Ende 2014

Herbol Bläueschutzgrund BS

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel Coatings GmbH
Produktart	öliges Holzschutzmittel Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, P, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Jodpropynylbutylcarbammat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz wie zB Fenster und Außentüren etc. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten Kein Spritzen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 03/08, gültig bis Ende 2011

impralit-CCO flüssig

Hersteller/Vertreiber	RÜTGERS Organics GmbH / KULBA Farben-Lacke Handelsges.mBH
Produktart	wasserlösliches Flüssigsalz Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W, E
Wirkstoffe	Borsäure, Kupferoxid
Fixierungshilfsstoff	Chromsäure
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 3 und 4, wie zB im Hochbau, Industrie-, Wasser-, Kühlturm- und Bergbau. Masten, Palisaden, Bauhölzer, Fassaden, Zäune. Keine Anwendung jedoch für: Holz im Wohnbereich, sofern es nicht nach innen zu abgedeckt ist Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben Holz, das häufig berührt wird, außer es wird nach einer genügend langen Fixierungszeit zur Entfernung der oberflächlichen Wirkstoffe abgewaschen Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird Holz in Kontakt mit Pflanzen Holz im Wasserleitungsbau
Anwendungsverfahren	Kesseldrucktränkung Keinesfalls Spritzen oder Sprühen (auch nicht in stationären Anlagen). Eine Aerosolbildung soll beim Aufrühren der Lösung vermieden werden Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 48/94, gültig bis Ende 2014

impralit-CKB flüssig

Hersteller/Vertreiber	RÜTGERS Organics GmbH / KULBA Farben-Lacke Handelsges.mBH
Produktart	flüssige Holzschutz-Salzpaste Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W, E
Wirkstoffe	Borsäure, Kupferoxid, Natriumoctaborat
Fixierungshilfsstoff	Chromsäure
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 3 und 4 für Masten, Pfähle, Palisaden, Bauhölzer, Fassaden, Zäune Keine Anwendung jedoch für: Holz im Wohnbereich, sofern es nicht nach innen abgedeckt ist Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben Holz, das häufig berührt wird, außer es wird nach der Fixierung abgewaschen Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird Holz in Kontakt mit Pflanzen Holz im Wasserleitungsbau
Anwendungsverfahren	Kesseldrucktränkung Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühtunnelverfahren (auch nicht in stationären Anlagen). Eine Aerosolbildung soll beim Aufrühren der Lösung vermieden werden Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 49/94, gültig bis Ende 2011

impralit-CK flüssig

Hersteller/Vertreiber	RÜTGERS Organics GmbH / KULBA Farben-Lacke Handelsges.mbH
Produktart	wasserlösliches Holzschutzsalzkonzentrat Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W, E
Wirkstoffe	Kupferoxid
Fixierungshilfsstoff	Chromsäure
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 3 und 4, wie zB im Hochbau, Industrie-, Wasser-, Kühlturm- und Bergbau. Masten, Pfähle, Palisaden, Bauhölzer, Fassaden, Zäune Keine Anwendung jedoch für: Holz, das häufig berührt wird, außer es wird nach der Fixierung abgewaschen Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird Holz im Wasserleitungsbau
Anwendungsverfahren	Kesseldrucktränkung Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühen Keine Heißdampfifixierung, wenn diese zu Aerosolen im Arbeitsbereich führt. Eine Aerosolbildung soll beim Aufrühren der Lösung vermieden werden Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 01/06, gültig bis Ende 2011

impralit-IT

Hersteller/Vertreiber	RÜTGERS Organics GmbH / KULBA Farben-Lacke Handelsges.mBH
Produktart	wasserlösliches Holzschutzsalzkonzentrat Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv
Wirkstoffe	Borsäure, Benzyl-C12-C16-alkyldimethyl- ammoniumchlorid
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1 und 2 für tragende und/oder aussteifende Holzbauteile wie zB Dachstühle, Holzkonstruktionen, Stützen. Auch für nichttragende Hölzer im Hochbau Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im troc- kenen Wohnbereich Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum im- prägnierten Holz haben Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanla- gen oder Gewächshäusern verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Tauchen, Langzeittauchen – Trogränkung, Sprühtunnelverfahren Keinesfalls jedoch Spritzen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 05/07, gültig bis Ende 2011

impralit-IT +

Hersteller/Vertreiber	RÜTGERS Organics GmbH / KULBA Farben-Lacke Handelsges.mbH
Produktart	wasserlösliches Holzschutzsalzkonzentrat Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv
Wirkstoffe	Borsäure, Benzyl-C12-C16-alkyldimethyl- ammoniumchlorid
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1 und 2 für tragende und/oder aussteifende Holzbauteile wie zB Dachstühle, Holzkonstruktionen, Stützen. Auch für nichttragende Hölzer im Hochbau Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im troc- kenen Wohnbereich Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum im- prägnierten Holz haben Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanla- gen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Tauchen, Langzeittauchen - Trogränkung Keinesfalls jedoch Spritzen Keine Verarbeitung im Freien oder auf unbe- festigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 07/04, gültig bis Ende 2011

impralit-KDS

Hersteller/Vertreiber	RÜTGERS Organics GmbH / KULBA Farben-Lacke Handelsges.mbH
Produktart	wasserlösliches, farbiges Holzschutzsalzkonzentrat Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W, E
Wirkstoffe	Borsäure, Kupferhydroxidcarbonat, Didecylpolyoxethylammoniumborat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2, 3 und 4, wie zB für Masten, Palisaden, Zäune, Bauhölzer, Fassaden. Holz im Wohnbereich, sofern die Bauteile zum Innenraum hin abgedeckt, statisch belastet und daher kleinflächig sind Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz in Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird Holz im Wasserleitungsbau Holz in Kontakt mit Pflanzen
Anwendungsverfahren	Kesseldrucktränkung Keinesfalls jedoch Spritzen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 04/99, gültig bis Ende 2011

impralit-TSK 31

Hersteller/Vertreiber	RÜTGERS Organics GmbH / KULBA Farben-Lacke Handelsges.mbH
Produktart	wasserlösliches Holzschutzmittelkonzentrat Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W
Wirkstoffe	Tebuconazol, Propiconazol, Fenoxycarb
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1, 2 und 3 zum Schutz von innen und außen verbauten Höl- zern ohne Erdkontakt; wie, zB für Dachstühle, Außenverschalungen, Verbretterungen bei Balkon und Pergola ohne statische und/oder aussteifende Funktion Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im Wohnbereich Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum im- prägnierten Holz haben Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanla- gen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Tauchen, Langzeittauchen – Trogtränkung Keinesfalls jedoch Spritzen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 02/03, gültig bis Ende 2013

Impranol - Holzschutzgrund

Hersteller/Vertreiber	RÜTGERS Organics GmbH / KULBA Farben-Lacke Handelsges.mBH
Produktart	öliges Holzschutzmittel Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, P, Iv, W
Wirkstoffe	Dichlofluanid, Tebuconazol, Permethrin
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanla- gen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 10/10, gültig bis Ende 2011

Imprägniergrund GN

Hersteller/Vertreiber	Remmers Baustofftechnik GmbH / Remmers Chemie
Produktart	öliges Holzschutzmittel Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Benzalkoniumchlorid, Jodpropynylbutylcarbammat, Flufenoxuron
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3, wie zB Holz in Nebenräumen, Bad, Keller. Holz im Freien ohne ständigen Erd- oder Wasserkontakt wie Holzhäuser, Dachstühle, Fachwerk, Dach- bodenausbauten, Fassadenschalungen, Bal- kone etc. Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im troc- kenen Wohnbereich Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanla- gen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztaschen und Fluten, Tauchen Keinesfalls jedoch Spritzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 03/03, gültig bis Ende 2011

Koranol IB

Hersteller/Vertreiber	Kurt Obermeier GmbH & Co KG / Synthesa Chemie Ges.m.b.H.
Produktart	öliges Holzschutzmittel Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	Iv, Ib
Wirkstoffe	Permethrin
Anwendungsbereich	<p>Zum vorbeugendem Schutz in den Gebrauchsklassen 1, 2 und 3, sofern das Holzschutzmittel im Rahmen von Bekämpfungsmaßnahmen bei einzelnen Holzbauteilen vorbeugend eingesetzt wird. Zur Bekämpfung von Insektenbefall in tragenden und nichttragenden Holzbauteilen nach ÖNORM B 3802-3 wie zB Dachstühle, Holzkonstruktionen, Dielen etc.</p> <p>Keine Anwendung jedoch für: großflächige Anwendung in Innenräumen, es sei denn, die großflächige Anwendung ist bautechnisch als unvermeidlich begründet Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagen Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird</p>
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Impfstichverfahren, Bohrlochverfahren (siehe Techn. Merkblatt). Spritzen nur für die Insektenbekämpfung und nur durch Gewerbebetriebe, wenn ein anderes Anwendungsverfahren nicht durchführbar ist
Anerkennungszertifikat	Nr. 14/03, gültig bis Ende 2011

Korasit ACC

Hersteller/Vertreiber	Kurt Obermeier GmbH & Co KG / Dipl.-Ing. Arch. Ferdinand Brunner
Produktart	wasserverdünnbare, flüssiges Holzschutzsalz Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W, E
Wirkstoffe	Kupfer(II)-oxid
Fixierungshilfsstoff	Chromsäure
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 3 und 4 für Holz im Außenbereich auch mit Erd- und/oder Wasserkontakt, zB im Garten- und Landschaftsbau, Wasser-, Hafen- und Kühlturmbau, Zäune, Palisaden, Pfähle, Masten etc. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das häufig berührt wird, außer es wird nach der Fixierung abgewaschen Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird Holz im Wasserleitungsbau
Anwendungsverfahren	Kesseldrucktränkung Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühen. Keine Heißdampfifixierung, wenn diese zu Aerosolen im Arbeitsbereich führt. Eine Aerosolbildung soll beim Aufrühren der Lösung vermieden werden. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 01/08, gültig bis Ende 2011

Korasit B - flüssig

Hersteller/Vertreiber	Kurt Obermeier GmbH & Co KG / Synthesa Chemie Ges.m.b.H.
Produktart	wasserlösliches Borsalzkonzentrat Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv
Wirkstoffe	Borsäure
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1 und 2 für tragende und/oder aussteifende Bauteile, zB Dach- stühle, Stützen, Konstruktionshölzer. Auch für nicht tragende Hölzer im Hochbau Keine Anwendung jedoch für: großflächig zu imprägnierendes Holz im troc- kenen Wohnbereich Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanla- gen oder Gewächshäusern verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten, Tauchen, Sprühtunnelverfahren Kein Spritzen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 10/03, gültig bis Ende 2011

Korasit CCON

Hersteller/Vertreiber	Kurt Obermeier GmbH & Co KG / Dipl.-Ing. Arch. Ferdinand Brunner
Produktart	wasserverdünnbare, flüssiges Holzschutzsalz Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W, E
Wirkstoffe	Borsäure, Kupferoxid
Fixierungshilfsstoff	Chromsäure
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 3 und 4 für Holz im Freien, auch mit ständigem Erd- oder Wasserkontakt, zB im Garten- und Landschaftsbau, Wasser-, Hafen- und Kühlturmbau, Zäune, Palisaden, Pfähle, Masten, etc. Keine Anwendung jedoch für: großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich Holz im Wohnbereich, sofern es nicht nach innen zu abgedeckt ist Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben Holz, das häufig berührt wird, außer es wird nach der Fixierung abgewaschen Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird Holz in Kontakt mit Pflanzen Holz im Wasserleitungsbau
Anwendungsverfahren	Kesseldrucktränkung Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühen. Keine Heißdampfifixierung, wenn diese zu Aerosolen im Arbeitsbereich führt. Eine Aerosolbildung soll beim Aufrühren der Lösung vermieden werden. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 08/97, gültig bis Ende 2011

Korasit CK

Hersteller/Vertreiber	Kurt Obermeier GmbH & Co KG / Dipl.-Ing. Arch. Ferdinand Brunner
Produktart	wasserverdünnbares, flüssiges Holzschutzsalz Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W, E
Wirkstoffe	Kupferoxid
Fixierungshilfsstoff	Chromsäure
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 3 und 4 für Holz im Außenbereich auch mit Erd- und/oder Wasserkontakt, zB im Garten- und Landschaftsbau, Wasser-, Hafen- und Kühlturmbau, Zäune, Palisaden, Pfähle, Masten etc. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das häufig berührt wird, außer es wird nach der Fixierung abgewaschen. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird. Holz im Wasserleitungsbau.
Anwendungsverfahren	Kesseldrucktränkung Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühen. Keine Heißdampfifixierung, wenn diese zu Aerosolen im Arbeitsbereich führt. Eine Aerosolbildung soll beim Aufrühren der Lösung vermieden werden. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 04/97, gültig bis Ende 2011

Korasit KS

Hersteller/Vertreiber	Kurt Obermeier GmbH & Co KG / Dipl.-Ing. Arch. Ferdinand Brunner
Produktart	wasserverdünnbares Salzkonzentrat Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W, E
Wirkstoffe	Kupferhydroxidcarbonat, N,N-Didecyl-N- methyl-poly-(oxethyl)-ammonium-propionat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1, 2, 3 und 4 wie zB im Garten- und Landschaftsbau, Masten, Pali- saden, Holzpflaster etc. Keine Anwendung jedoch für: großflächig zu imprägnierendes Holz im troc- kenen Wohnbereich Holz im Wasserleitungsbau
Anwendungsverfahren	Kesseldrucktränkung Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 10/00, gültig bis Ende 2011

Korasit MS

Hersteller/Vertreiber	Kurt Obermeier GmbH & Co KG / Synthesa Chemie Ges.m.b.H.
Produktart	wasserlösliches Salzkonzentrat Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	MS
Wirkstoffe	N,N-Didecyl-N-methyl-poly-(oxethyl)- ammonium-propionat
Anwendungsbereich	Spezialprodukt zur Bekämpfung von Haus- schwamm im Mauerwerk. Anzuwenden nach ÖNORM B 3802-3 bei allen Arten von Mauer- werk (zB Naturstein, Ziegel oder Beton) vor al- lem in Altbauten und Kellerräumen. Keine Anwendung jedoch für: Näheres dazu im Abschnitt 6
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Spritzen, Kurztauchen und Fluten, Impfverfahren, Bohrlochtränkung, Schaumverfahren (siehe dazu das Technische Merkblatt, Pkt. 3) Spritzen aber nur in Ausnahmefällen und nur durch Gewerbebetriebe
Anerkennungszertifikat	Nr. 11/03, gültig bis Ende 2011

Korasit OR 40 F

Hersteller/Vertreiber	Kurt Obermeier GmbH & Co KG / Synthesa Chemie Ges.m.b.H.
Produktart	wasserverdünnbare Holzschutzkonzentrat Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Fenoxycarb
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1 und 2 für tragende und/oder aussteifende Holzbauteile wie zB Dachstühle, Holzkonstruktionen, Stützen etc. Keine Anwendung jedoch für: großflächig zu imprägnierendes Holz im troc- kenen Wohnbereich Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanla- gen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Tauchen, Langzeittauchen – Trogränkung Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 03/06, gültig bis Ende 2011

Korasit TS

Hersteller/Vertreiber	Kurt Obermeier GmbH & Co KG / Synthesa Chemie Ges.m.b.H.
Produktart	wasserlösliches Holzschutzsalz Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W
Wirkstoffe	Kupfer(II)-hydroxidcarbonat, N,N-Didecyl-N- methyl-poly-(oxethyl)-ammonium-propionat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1, 2, und 3 für tra- gende und/oder aussteifende Bauteile zB Dachstühle, Holzkonstruktionen, Stützen. Auch für nichttragende Hölzer (zB Schalun- gen). Keine Anwendung jedoch für: großflächig zu imprägnierendes Holz im troc- kenen Wohnbereich Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanla- gen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Langzeittauchen - Trogtränkung Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühtunnel- verfahren Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 13/03, gültig bis Ende 2011

Lignal IB Antiwurm Neu

Hersteller/Vertreiber	Kwizda Agro GmbH
Produktart	öliges Holzschutzmittel Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	Iv, Ib
Wirkstoffe	Bifenthrin
wendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1, 2 und 3 Kleinflächige Anwendung an Holz im trockenen Wohnbereich Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten, Tauchen, Impfstichverfahren, Bohrlochverfahren Keine Verarbeitung im Freien oder auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 89/94, gültig bis Ende 2014

Lignal IBP Universal Neu

Hersteller/Vertreiber	Kwizda Agro GmbH
Produktart	öliges Holzschutzmittel Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, P, Iv, Ib
Wirkstoffe	Bifenthrin, Propiconazol
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1, 2 und 3 Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann. Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztauchen und Fluten, Tauchen, Impfstichverfahren, Bohrlochverfahren Keine Verarbeitung im Freien oder auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 67/94, gültig bis Ende 2014

LIGNEX – Defend

Hersteller/Vertreiber	Amonn Coatings GmbH
Produktart	öliges Holzschutzmittel
Wirksamkeit	Iv, Ib, W
Wirkstoffe	Permethrin
Anwendungsbereich	<p>In den Gebrauchsklassen 1 und 2 für alle Holzgegenstände, die von Insekten befallen sind., zB Möbel, Fußböden, Kunstgegenstände</p> <p>Keine Anwendung jedoch für: großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich. Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Bienen-, Gewächshäusern oder Saunananlagen verbaut wird</p>
Anwendungsverfahren	<p>Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztauchen und Fluten, Impfstichverfahren, Bohrlochverfahren</p> <p>Spritzen nur durch Gewerbebetriebe Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen</p>
Anerkennungszertifikat	Nr. 21/91, gültig bis Ende 2015

LIGNEX – Grund

Hersteller/Vertreiber	Amonn Coatings GmbH
Produktart	ölige Holzschutzgrundierung
Wirksamkeit	B, W
Wirkstoffe	Dichlofluanid
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz wie zB Fenster und Außentüren, Außenverschalungen, Garagentore, etc. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztauchen und Fluten Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 20/91, gültig bis Ende 2011

Oversol Profi Holz- und Wetterschutz-Lasur ^{BSV}

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel Coatings GmbH /
Produktart	ölige Holzschutzlasur Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, W
Wirkstoffe	Jodpropynylbutylcarbammat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz, wie zB Fenster und Außentüren, Zäune, Pergolen, etc. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren Kein Spritzen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 04/95, gültig bis Ende 2011

Pentol Bläueschutz V 200

Hersteller/Vertreiber	Pentol AG / Ing. Dietmar Zündt Import Export
Produktart	wasserverdünnbares, flüssiges Konzentrat Nur für gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	BS
Wirkstoffe	Didecyldimethylammoniumchlorid, Propiconazol
Anwendungsbereich	Frisch gesägtes Schnittholz. Das imprägnierte Holz ist durch geeignete Maßnahmen vor direkter Beregnung zu schützen. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird Handläufe, Gartenbänke und anderes Holz, das häufig berührt wird Holz im Wasserleitungsbau
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten, Tauchen Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühtunnelverfahren Keine Verarbeitung im Freien oder auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 93/94, gültig bis Ende 2010 *)

*) Stand bei Drucklegung des Verzeichnisses (Mitte Jänner 2011) , da die beantragte Verlängerung der Zulassung zu diesem Zeitpunkt noch nicht positiv abgeschlossen war

Rustical Concept Grund und Rustical Concept Intermediate und Rustical Concept Top PA

Hersteller/Vertreiber	PPG Polifarb Cieszyn S.A. / PPG Coatings Deutschland GmbH, Farbencenter Thüringen GmbH und Henelit Lackfabrik Grüninger GmbH
Produktart	Holzschutzsystem auf Basis wasserverdün- nbarer Bindemittel Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, P, Iv, W. (B und W gelten ausschließlich bei Einsatz des Holzschutzmittelsystems)
Wirkstoffe	Rustical Concept Grund: Propiconazol, Permethrin Rustical Concept Intermediate: Jodpropynylbutylcarbammat
Anwendungsbereich	In der Gebrauchsklasse 3
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten Keinesfalls jedoch Spritzen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 06/02, gültig bis Ende 2013

Rustical Concept Grundkonzentrat und Rustical Concept Intermediate und Rustical Concept Top PA

Hersteller/Vertreiber	PPG Polifarb Cieszyn S.A. / PPG Coatings Deutschland GmbH, Farben Center Thüringen GmbH und Henelit Lackfabrik Grüninger GmbH
Produktart	Holzschutzsystem auf Basis wasserverdünn- barer Bindemittel Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, P, Iv, W. (B und W gelten ausschließlich bei Einsatz des Holzschutzmittelsystems)
Wirkstoffe	Rustical Concept Grundkonzentrat: Propiconazol, Permethrin Rustical Concept Intermediate: Jodpropynylbutylcarbammat
Anwendungsbereich	In der Gebrauchsklasse 3
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 07/02, gültig bis Ende 2013

Sikkens Cetol Aktiva^{BP}

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel Coatings GmbH.
Produktart	öliges Holzschutzmittel Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, P, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Jodpropynylbutylcarbammat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz, wie zB Fenster, Außentüren etc. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten Kein Spritzen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 05/03, gültig bis Ende 2011

Sikkens Cetol BL Aktiva^{BP}

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel Coatings GmbH.
Produktart	wäßriges Holzschutzmittel Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, P, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Jodpropynylbutylcarbammat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz, wie zB Fenster, Außentüren etc. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztauchen und Fluten Kein Spritzen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 04/10, gültig bis Ende 2011

Sikkens Cetol HLS extra^{BP}

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel Coatings GmbH.
Produktart	ölige Holzschutzlasur Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, W
Wirkstoffe	Jodpropynylbutylcarbamat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz, wie zB Fenster, Außentüren, Pergolen, Fachwerk, Verschalungen etc. Keine Anwendung jedoch für: Holz das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen Kein Spritzen Keine Verarbeitung im Freien oder auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 05/08, gültig bis Ende 2011

**Sikkens Cetol HLS extra^{BP} und
Sikkens Cetol Filter 7 plus**

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel Coatings GmbH.
Produktart	öliges Holzschutzsystem Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, W
Wirkstoffe	Jodpropynylbutylcarbamat bzw. Tolyfluorid
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz, wie zB Fenster, Außen- türen, Pergolen, Fachwerk, Verschalungen etc. Keine Anwendung jedoch für: Holz das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann.
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen Keinesfalls jedoch Spritzen Keine Verarbeitung im Freien oder auf unbe- festigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 06/08, gültig bis Ende 2011

Sikkens Cetol HLS plus ^{BP}

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel Coatings GmbH.
Produktart	ölige Holzschutzlasur Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, W
Wirkstoffe	Jodpropynylbutylcarbamat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz, wie zB Fenster, Außentüren, Pergolen, Fachwerk, Verschalungen etc. Keine Anwendung jedoch für: Holz das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen Kein Spritzen Keine Verarbeitung im Freien oder auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 07/08, gültig bis Ende 2011

**Sikkens Cetol HLS plus^{BP} und
Sikkens Cetol Filter 7 plus**

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel Coatings GmbH.
Produktart	öliges Holzschutzsystem Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, W
Wirkstoffe	Jodpropynylbutylcarbammat bzw. Tolylfluanid
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz, wie zB Fenster, Außen- türen, Pergolen, Fachwerk, Verschalungen etc. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen Keinesfalls jedoch Spritzen Keine Verarbeitung im Freien oder auf unbe- festigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 08/08, gültig bis Ende 2011

Sikkens Cetol Novatech ^{BP}

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel Coatings GmbH
Produktart	ölige Holzschutzlasur Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, W
Wirkstoffe	Benzylalkyldimethylchlorid, Jodpropynylbutylcarbammat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklasse 2 und 3 für den Randschutz von Holz wie zB Verbretterungen, Pergolen, Zäune, Fenster und Außentüren Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direktem Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanla- gen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen Kein Spritzen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 05/95, gültig bis Ende 2011

Sikkens Cetol WP 562 ^{BPD}

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel GmbH / Akzo Nobel Coatings GmbH.
Produktart	wäßriges Holzschutzmittel Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, W Die Kurzzeichen B und W gelten ausschließ- lich bei Einsatz unter einer Deckbeschichtung
Wirkstoffe	Propiconazol, Jodpropynylbutylcarbammat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz, wie zB Fenster und Au- ßentüren Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztauchen und Fluten Kein Spritzen Keine Verarbeitung im Freien oder auf unbe- festigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 07/10, gültig bis Ende 2013

Sikkens Cetol WP 567^{BPD}

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel GmbH / Akzo Nobel Coatings GmbH.
Produktart	wässriges Holzschutzmittel Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, P, W Die Kurzzeichen B und W gelten ausschließlich bei Einsatz unter einer Deckbeschichtung
Wirkstoffe	Propiconazol, Jodpropynylbutylcarbammat, Tebuconazol
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz, wie zB Fenster und Au- ßentüren Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztaschen und Fluten Kein Spritzen Keine Verarbeitung im Freien oder auf unbe- festigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 08/10, gültig bis Ende 2013

Sikkens Cetol WP 885 ^{BPD}

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel GmbH / Akzo Nobel Coatings GmbH.
Produktart	wäßriges Holzschutzmittel Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, P, W Die Kurzzeichen B und W gelten ausschließ- lich bei Einsatz unter einer Deckbeschichtung
Wirkstoffe	Propiconazol, Jodpropynylbutylcarbammat, Tebuconazol
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz, wie zB Fenster und Au- ßentüren Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztauchen und Fluten Kein Spritzen Keine Verarbeitung im Freien oder auf unbe- festigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 09/10, gültig bis Ende 2013

Sikkens Rubbol WP 167 ^{BPD}

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel GmbH / Akzo Nobel Coatings GmbH.
Produktart	wäßriges Holzschutzmittel Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, P, W Die Kurzzeichen B und W gelten ausschließlich bei Einsatz unter einer Deckbeschichtung
Wirkstoffe	Propiconazol, Jodpropynylbutylcarbamate, Tebuconazol
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz, wie zB Fenster und Au- ßentüren Keine Anwendung jedoch für: Holz im Erd- oder dauernden Wasserkontakt Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztaschen und Fluten Kein Spritzen Keine Verarbeitung im Freien oder auf unbe- festigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 05/10, gültig bis Ende 2013

Sikkens Rubbol WP 177 ^{BPD}

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel GmbH / Akzo Nobel Coatings GmbH.
Produktart	wäßriges Holzschutzmittel Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	B, W Die Kurzzeichen B und W gelten ausschließ- lich bei Einsatz unter einer Deckbeschichtung
Wirkstoffe	Jodpropynylbutylcarbammat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz, wie zB Fenster und Tü- ren. Keine Anwendung jedoch für: Holz im Erd- oder dauernden Wasserkontakt Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztauchen und Fluten Kein Spritzen Keine Verarbeitung im Freien oder auf unbe- festigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 06/10, gültig bis Ende 2013

Tanalith E 3492

Hersteller/Vertreiber	Arch Timber Protection Ltd./ Arch Timber Protection B.V.
Produktart	wasserlösliches Holzschutzsalzkonzentrat Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W, E
Wirkstoffe	Borsäure, Tebuconazol, Propiconazol, Kupferhydroxidcarbonat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1, 2, 3 und 4. zB auch für Bauholz, Gartenholz etc. Keine Anwendung jedoch für: Großflächig zu imprägnierendes Holz im troc- kenen Wohnbereich Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanla- gen verbaut wird Holz im Wasserleitungsbau
Anwendungsverfahren	Kesseldrucktränkung Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühen. Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 02/06, gültig bis Ende 2011

Wigodecor Holzlasur E 936
farblos und färbig

Hersteller/Vertreiber	Ing. Egon Wildschek & Co., Chemische und Lackfabrik
Produktart	ölige Holzschutzlasur
Wirksamkeit	B, P, Iv, W
Wirkstoffe	Dichlofluanid, Tebuconazol, Permethrin
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz, wie zB Außenfassaden, Feuchträume Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanla- gen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 17/91, gültig bis Ende 2015

Wolmanit CX–8

Hersteller/Vertreiber	Dr. Wolman GmbH / BASF Österreich Ges.m.b.H.
Produktart	wasserverdünnbare, flüssiges Holzschutzsalz Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W, E
Wirkstoffe	Borsäure, Bis-(N-cyclohexyldiazoniumdioxo)- Kupfer, Kupferhydroxidcarbonat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2, 3 und 4 Keine Anwendung jedoch für: Holz im Wohnbereich und in der Gebrauchs- klasse 1 Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum im- prägnierten Holz haben Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanla- gen verbaut wird Holz im Wasserleitungsbau
Anwendungsverfahren	Kesseldrucktränkung Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 01/07, gültig bis Ende 2011

Wolmanit CX-10

Hersteller/Vertreiber	Dr. Wolman GmbH / BASF Österreich Ges.m.b.H.
Produktart	wasserverdünnbares, flüssiges Holzschutzsalz Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W, E
Wirkstoffe	Borsäure, Bis-(N-cyclohexyldiazeniumdioxy)- Kupfer, Kupferhydroxidcarbonat.
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2, 3 und 4 Keine Anwendung jedoch für: Holz im Wohnbereich und in der Gebrauchs- klasse 1 Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum im- prägnierten Holz haben Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanla- gen verbaut wird Holz im Wasserleitungsbau
Anwendungsverfahren	Kesseldrucktränkung Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 08/95, gültig bis Ende 2011

Wolmanit QB 1

Hersteller/Vertreiber	Dr. Wolman GmbH / BASF Österreich Ges.m.b.H.
Produktart	wasserverdünnbare, flüssiges Holzschutzsalz Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W
Wirkstoffe	Borsäure, Alkyldimethylbenzylammoniumchlorid
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1, 2 und 3 für statisch belastetes und statisch nicht belastetes Holz im Innen- und Außenbereich, wie zB Dachstühle, Holzkonstruktionen etc. Keine Anwendung jedoch für: großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztauchen und Fluten, Tauchen, Langzeit-Trogtränkung, Einstelltränkung, Kesseldrucktränkung Keinesfalls Spritzen Keine Verfahren, die zur Aerosolbildung führen können Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 01/05, gültig bis Ende 2011

Wolsit EC 40 F

Hersteller/Vertreiber	Dr. Wolman GmbH / BASF Österreich Ges.m.b.H.
Produktart	wasserverdünnbares, flüssiges Holzschutzmittel Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W
Wirkstoffe	Fenoxycarb, Propiconazol
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1 und 2 für statisch belastete Holzbauteile, wie zB Dachstühle, Holzkonstruktionen, Stützen. Auch für nicht-tragende Hölzer im Hochbau Keine Anwendung jedoch für: großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Kurztauchen und Fluten, Tauchen, Langzeittauchen – Trogränkung, Einstelltränkung Keinesfalls jedoch Spritzen oder Sprühen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 01/01, gültig bis Ende 2011

Wolsit EC 40 FP

Hersteller/Vertreiber	Dr. Wolman GmbH / BASF Österreich Ges.m.b.H.
Produktart	wasserverdünnbares, flüssiges Holzschutzmittel Nur für die gewerbliche Verarbeitung
Wirksamkeit	P, Iv, W
Wirkstoffe	Fenoxycarb, Propiconazol, Fenpropimorph, Borsäure
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 1 und 2. Holz im Innen- und Außenbau, ohne Erdkontakt, das zeitweilig der Einwirkung von Niederschlägen ausgesetzt ist, zB Dachstühle, Holzkonstruktionen, Stützen. Auch für statisch nicht belastete Hölzer im Hochbau in der Gebrauchsklasse 3. Keine Anwendung jedoch für: großflächig zu imprägnierendes Holz im trockenen Wohnbereich Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz in Küchen, Vorratsräumen oder Silos, wo Lebens- oder Futtermittel lagern Holz in Ställen, wenn Tiere Zugang zum imprägnierten Holz haben Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Tauchen, Langzeittauchen – Trogtränkung, Einstelltränkung Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 01/10, gültig bis Ende 2011

Xyladecor Alpin^{HS}

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel Coatings GmbH
Produktart	ölige Holzschutzlasur
Wirksamkeit	B, W
Wirkstoffe	Jodpropynylbutylcarbammat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz, wie zB Fenster, Außentüren, Außenverschalungen, Zäune etc. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 04/04, gültig bis Ende 2011

Xyladecor Holzschutz - Lasur^{HS}

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel Coatings GmbH
Produktart	ölige Holzschutzlasur
Wirksamkeit	B, P, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Jodpropynylbutylcarbammat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für Holz, wie zB Fenster, Außentüren, Verschalungen, Dachüberstände, etc. Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztauchen und Fluten Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 79/94, gültig bis Ende 2011

Xyladecor Xylamon Farblos ^{HS}

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel Coatings GmbH
Produktart	öliges Holzschutzmittel
Wirksamkeit	B, P, Iv, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Jodpropynylbutylcarbammat, Cypermethrin
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztauchen und Fluten, Tauchen Keine Verarbeitung im Freien oder auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 83/94, gültig bis Ende 2011

Xyladecor Xylamon Holzschutz + Grundierung^{HS}

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel Coatings GmbH
Produktart	wäßriges Holzschutzmittel
Wirksamkeit	B, P, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Jodpropynylbutylcarbammat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztauchen und Fluten, Tauchen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 10/95, gültig bis Ende 2011

Xyladecor Xylamon Holzwurm – Tod^{HS}

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel Coatings GmbH
Produktart	öliges Holzschutzmittel
Wirksamkeit	Iv, Ib, W
Wirkstoffe	Cypermethrin
Anwendungsbereich	<p>In den Gebrauchsklassen 1, 2 und 3 für insektenbefallenes Holz, zB in Dachstühlen, Kunstgegenständen und wertvollen Möbeln</p> <p>Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Bienenhäusern verbaut wird</p>
Anwendungsverfahren	<p>Streichen, Rollen, Spritzen, Kurztauchen und Fluten, Sprühtunnelverfahren, Impfstichverfahren, Bohrlochverfahren</p> <p>Spritzen nur für die Insektenbekämpfung und nur für Gewerbebetriebe, wenn ein anderes Anwendungsverfahren nicht durchführbar ist. Keine Verarbeitung im Freien oder auf unbefestigten Plätzen</p>
Anerkennungszertifikat	Nr. 87/94, gültig bis Ende 2015

Xyladecor Xylamon Imprägniergrund^{HS}

Hersteller/Vertreiber	Akzo Nobel Coatings GmbH
Produktart	öliges Holzschutzmittel
Wirksamkeit	B, P, W
Wirkstoffe	Propiconazol, Jodpropynylbutylcarbammat
Anwendungsbereich	In den Gebrauchsklassen 2 und 3 für den Randschutz von Holz Keine Anwendung jedoch für: Holz, das in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommen kann Holz, das in Saunaanlagen verbaut wird
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Sprühtunnelverfahren, Kurztauchen und Fluten, Tauchen Kein Spritzen Keine Verarbeitung auf unbefestigten Plätzen
Anerkennungszertifikat	Nr. 86/94, gültig bis Ende 2011

9. NORMEN

Weitergehende Informationen über den Holzschutz erhalten Sie unter anderem in den Normen. Die Titel einiger relevanter Normen sind nachstehend gelistet:

- | | |
|----------------|---|
| ÖNORM B 3801 | Holzschutz im Hochbau - Grundlagen und Begriffsbestimmungen. |
| ÖNORM B 3802-1 | Holzschutz im Hochbau - Baulicher Schutz des Holzes. |
| ÖNORM B 3802-2 | Holzschutz im Hochbau - Chemischer Schutz des Holzes. |
| ÖNORM B 3802-3 | Holzschutz im Hochbau – Teil 3: Bekämpfungsmaßnahmen gegen Pilz- und Insektenbefall. |
| ÖNORM B 3803 | Holzschutz im Hochbau – Beschichtungen auf maßhaltigen Außenbauteilen aus Holz. Mindestanforderungen und Prüfungen. |
| ÖNORM B 3804 | Holzschutz im Hochbau – Gebäude, errichtet aus vorgefertigten Holzbauteilen – Voraussetzungen für die Reduktion von chemischen Holzschutzmaßnahmen. |
| ÖNORM EN 335-1 | Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten - Definition der Gebrauchsklassen für einen biologischen Befall; Allgemeines. |
| ÖNORM EN 350-1 | Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten - Natürliche Dauerhaftigkeit von Vollholz - Teil 1: Grundsätze für die Prüfung und Klassifikation der natürlichen Dauerhaftigkeit von Holz. |
| ÖNORM EN 350-2 | Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten - Natürliche Dauerhaftigkeit von Vollholz - Teil 2: Leitfaden für die natürliche Dauerhaftigkeit und Tränkbarkeit von ausgewählten Holzarten von besonderer Bedeutung in Europa. |

10. DIE ARBEITSGEMEINSCHAFT HOLZSCHUTZMITTEL

vormals Prüfausschuß für Holzschutzmittel, ist ein Ausschuß nach § 20 (4) der Rahmengeschäftsordnung für die Fachverbände der Wirtschaftskammer Österreich.

Die ARGE-HSM setzt sich aus dem

- Fachverband der chemischen Industrie, der
- Bundesinnung der chemischen Gewerbe und dem
- Bundesgremium des Handels mit Drogen, Pharmazeutika, Farben, Lacken und Chemikalien (ordentliche Mitglieder)

sowie subsidiär aus jenen Firmen zusammen, die entweder Holzschutzmittel erzeugen oder importieren und von den genannten Fachorganisationen vertreten werden.

Der Arbeitsausschuss der Arbeitsgemeinschaft Holzschutzmittel, vormals Prüfausschuss für Holzschutzmittel, hat seine Rechtsgrundlage in § 3 der Geschäftsordnung der Arbeitsgemeinschaft Holzschutzmittel (ARGE-HSM) vom 19. Juli 1996 und setzte sich bei seiner Gründung aus folgenden Mitgliedern zusammen:

- a) je einem Vertreter
 - des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit
 - des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft
 - des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur
 - des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie
 - des Bundesministeriums für soziale Sicherheit und Generationen
- b) einem Vertreter des Bundesamtes u. Forschungszentrum für Landwirtschaft
- c) einem Vertreter der Bundesanstalt für Lebensmitteluntersuchung und -forschung
- d) einem Vertreter der Umweltbundesamt GesmbH
- e) einem Vertreter des Österreichischen Institutes für Bautechnik
- f) zwei Vertretern aus dem Bereich der Landesverwaltungen der Bundesländer
- g) einem Vertreter der Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs
- h) einem Vertreter der Bundesarbeitskammer
- i) vier Vertretern österreichischer Firmen, die Holzschutzmittel erzeugen
- j) einem Vertreter österreichischer Firmen, die Holzschutzmittel verarbeiten
- k) einem Vertreter österreichischer Firmen, die Holzschutzmittel importieren
- l) einem Vertreter österr. Einzelhandelsfirmen, die Holzschutzmittel vertreiben
- m) einem Fachmann aus dem Bereich Toxikologie
- n) zwei Vertretern der Holzwissenschaft
- o) einem Geschäftsführer

Die Arbeitsgemeinschaft Holzschutzmittel stellt aufgrund eingehender Prüfung der vorgelegten Unterlagen den Anwendungsbereich sowie allfällige Einschränkungen aufgrund der toxikologischen Prüfung der Holzschutzmittel, für die eine Anerkennung beantragt wurde, fest und stellt diesbezügliche Anerkennungszertifikate aus.

Eine Zusammenstellung der Holzschutzmittel, für die Anerkennungszertifikate erteilt wurden, wird in der jährlichen Neuauflage des österreichischen Holzschutzmittelverzeichnis herausgegeben.

Der Geschäftsführer:

Mag. Dr. Klaus Schaubmayr

Der Vorsitzende:

Sekt.Chef iR Mag. Heinrich Kohlmann

11. VERZEICHNIS DER HERSTELLER UND VERTREIBER

ADLER-WERK Lackfabrik, Johann Berghofer GmbH & Co KG

Bergwerkstraße 22

Postfach 126

A – 6130 Schwaz

Telefon: (05242) 69 22-705

Fax: (05242) 69 22-709

E-Mail albert.keiler@adler-lacke.com

Homepage <http://www.adler-lacke.com>

AkzoNobel

Hersteller:

AKZO NOBEL GmbH

Vitalisstraße 198-226

D – 60827 Köln

Telefon: +49 (2215) 8810-0

Fax:

E-Mail

Homepage <http://www.akzonobel.com>

Hersteller / Vertrieb:

AKZO NOBEL COATINGS GmbH

Aubergstraße 7

A – 5161 Elixhausen

Telefon: (0662) 48989-0

Fax: (0662) 48989-42

E-Mail martin.watzek@akzonobel.com

Homepage <http://www.akzonobel.at>

Amonn Coatings GmbH

An der Landesbahn 7

A – 2100 Korneuburg

Telefon: (02262) 735 80

Fax: (02262) 735 80-19

E-Mail labor.amonncoatings@aon.at

Arch Timber Protection

Hersteller: Arch Timber Protection Ltd
Wheldon Road;
Castleford
West Yorkshire; WF10 2JT
United Kingdom
Telefon: +44 (0) 1977 714000
Fax: +44 (0) 1977 714001
E-Mail avanoosten@archchemicals.com
Homepage <http://www.archtp.info>

Vertrieb: Arch Timber Protection B.V.
Postfach 160
6604 AD Wijchen
Holland
Telefon: +31 (0) 24 3772 430
Fax: +31 (0) 24 3781 043
E-Mail holz.info@archchemicals.com
Homepage <http://www.archtp.info>

Dyrup A/S

Hersteller:
Gladsaxevej 300
DK – 2860 Søborg
Dänemark
Telefon: +45 39 57 93 00
Fax: +45 39 57 93 93
E-mail info@dyrup.com
Homepage <http://www.dyrup.com>

Vertrieb:
Dyrup GmbH
Slamastraße 23
A – 1230 Wien
Telefon: (01) 615 46 20
Fax: (01) 616 70 20 85
E-mail
Homepage <http://www.dyrup.at>

Vertrieb:
Dyrup GmbH
Klosterhofweg 64
D – 41199 Mönchengladbach
Telefon: +49 2166 964 6
Fax: +49 2166 964 700
E-mail ab@dyrup.de
Homepage <http://www.dyrup.de>

Kwizda Agro G.m.b.H.

Dr. Karl Lueger-Ring 6

A – 1011 Wien

Telefon: 05 9977 10

Fax: 05 9977 10-280

E-Mail b.neubauer@kwizda-agro.at

Homepage <http://www.kwizda-agro.at>

Kurt Obermeier GmbH & Co KG

Hersteller:

Berghäuser Str. 70

D – 57319 Bad Berleburg-Raumland

Deutschland

Telefon: +49 (0) 2751 524-158

Fax: +49 (0) 2751 524-190

E-Mail harald.schmidt@obermeier.de

Homepage <http://www.obermeier.de>

Vertrieb:

Dipl.-Ing. Arch. Ferdinand Brunner

Römerweg 33

A – 9211 Krumpendorf / W

Telefon: (04229) 2417

Vertrieb:

Synthesa Chemie Ges.m.b.H.

Dirnbergerstraße 29-31

A – 4320 Perg

Telefon: (07262) 560-0

Fax: (07262) 560-1500

E-Mail office@synthesa.at

Homepage <http://www.synthesa.at>

Pentol Holzschutz eine Zweigniederlassung der FEYCO AG

Hersteller:
FEYCO AG
Industriestraße 11
CH – 9430 St. Margrethen
Telefon: +41 – 71 – 747 84 77
Fax: +41 – 71 – 747 84 86
E-Mail roger.michel@feyco.ch
Homepage <http://www.feyco.ch>

Vertrieb:
Ing. Dietmar Zündt Import Export
Bachmann Mühleweg 2
A – 6830 Rankweil
Telefon: (05522) 44119
Fax: (05522) 44119 – 20
E-Mail zuendt@zuendt.at
Homepage <http://www.zuendt.at>

PPG Polifarb Cieszyn S.A.

Hersteller:
ul. Chemików 16
43-400 Cieszyn
Polen
Telefon: +48 – 33 – 8517 100
Fax: +48 – 33 – 8517 157
Homepage <http://www.polifarb.com.pl>

Vertrieb:
Farbencenter Thüringen GmbH
Walgaustraße 65
A – 6712 Thüringen
Telefon: (05550) 2313
Fax: (05550) 2313 – 6
E-Mail office@farben-center.at
Homepage <http://farben-center.at>

Vertrieb:
PPG Coatings Deutschland GmbH
Industrielle Holzbeschichtung
Klüsenerstrasse 54
D-44805 Bochum
Telefon: +49 – 234 869 – 0
Fax: +49 – 234 869 – 470
E-Mail
Homepage <http://www.ppg.com>

Vertrieb:
Henelit Lackfabrik
Grüninger GmbH
Seebacher Allee 42,
A – 9500 Villach
Telefon: (04242) 410 26 – 0
Fax: (04242) 410 26 – 26
E-Mail office@henelit.at
Homepage <http://www.henelit.at>

Remmers Baustofftechnik GmbH

Hersteller:

Bernhard-Remmers-Straße 13

Postfach 1255

D – 49624 Lönningen

Deutschland

Telefon: +49 (0)5432 / 83-0

Fax: +49 (0)5432 / 83706

E-Mail

Homepage <http://www.remmers.de>

Vertrieb:

Remmers Chemie

Handelsvertretung Helmut Kellner

Duchekgasse 46 Haus 7

A – 1220 Wien

Telefon: (01) 774 71 02

Fax: (01) 774 71 02

E-Mail Kellner@vienna.at

Handelsvertretung Dr. Günther Höllbacher

Freibergweg 12

A – 5700 Zell am See

Telefon: (06542) 56612

Fax: (06542) 56238

E-Mail hoellbacherzell@aon.at

RÜTGERS Organics GmbH.

Hersteller:

Oppauer Straße 43

D – 68305 Mannheim

Deutschland

Telefon: +49 (0)621 7654-0

Fax: +49 (0)621-7654-449

E-Mail stefan.schmitt@ruetgers-organics.de

Homepage <http://www.ruetgers-organics.de>

Vertrieb:

Kulba Farben-Lacke Handelsgesellschaft mbH

Moosing 1

A – 8565 St. Johann ob Hohenburg

Telefon: (03137) 6162-0

Fax: (03137) 6162-30

E-Mail office@kulba.at

Homepage <http://www.kulba.info>

Synthesa Chemie Ges.m.b.H.

Dirnbergerstraße 29-31

A – 4320 Perg

Telefon: (07262) 560-0

Fax: (07262) 560-1500

E-Mail office@synthesa.at

Homepage <http://www.synthesa.at>

Teknos

Hersteller:

Teknos A/S

Industrivej 19

DK – 6580 Vamdrup

Telefon: +45 76 93 94 00

Fax: +45 76 93 95 33

E-Mail spj@teknos.dk

Homepage <http://www.teknos.com>

Vertrieb:

Teknos Deutschland GmbH

Edelzeller Straße 62

D – 36008 Fulda

Telefon: +49 (0)661 108 0

Fax: +49 (0)661 108 255

E-Mail info@teknos.de

Homepage <http://www.teknos.com>

Viance Ltd.

Hersteller:

Moorfield Road

Widness WA8 3AA

Cheshire United Kingdom

Telefon: +44 (0) 151 495 2222

Fax: +44 (0) 151 420

E-Mail SalesEU@viance.net

Homepage <http://www.treatedwood.com>

Vertrieb:

Viance c/o ACIMA Chemicals Ind. Inc.;

Im Ochensand, PF 64

CH – 9471 Buchs SG

Ing. Egon Wildschek & Co., OG

Chemische und Lack-Fabrik

Walter-Jurmann-Gasse 8

Postfach 100

A – 1233 Wien

Telefon: (01) 8041506-0

Fax: (01) 8042169

E-Mail office@wildschek.at

Homepage <http://www.wildschek.at>

Dr. Wolman GmbH

Hersteller:

Postfach 1160

D – 76545 Sinzheim

Deutschland

Telefon: +49 (0)7221 800-0

Fax: +49 (0)7221 800-290

E-Mail info@wolman.de

Homepage <http://www.wolman.de>

Vertrieb:

BASF Österreich Ges.m.b.H.

Hietzinger Hauptstr. 119

PF 1000

A – 1131 Wien

Telefon: (01) 878 90-136

Fax: (01) 878 90-118

E-Mail basf.at@central-europe.basf.org

Homepage <http://www.basf.at>

